KURZ VOR ANPFIFF

MIT POWER INS HEIMSPIEL

PHILIPP MÜLLER

Foto: A. Käsler

MT MELSUNGEN
TSV GWD MINDEN

#14

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

GEMEINSAM

GESUNDHEIT SCHÜTZEN. LEBEN VERBESSERN.

In Melsungen, Deutschland und weltweit verfolgen wir ein Ziel: die Gesundheit von Menschen zu schützen und ihr Leben zu verbessern.

B. Braun-Produkte und -Dienstleistungen entstehen im intensiven Austausch mit Kliniken, niedergelassenen Ärzten, Pflegekräften und Patienten. Das macht unsere Lösungen besonders wirksam.

Gemeinsam mit Anwendern und Partnern entwickeln wir sie kontinuierlich weiter und schaffen so neue Standards. Das nennen wir „Sharing Expertise".

B. Braun Melsungen AG | www.bbraun.de

INHALT

04

Herzlich willkommen ...
... zum Match gegen den nächsten Ostwestfalen. Nach Lemgo nun also Minden. Die MT hat sich vorgenommen, nach dem Punktverlust gegen den TBV nun gegn GWD etwas gut zu machen

14

Gästeportrait
Hier geht es mehrheitlich um die Geschichte des Mindeners Luka Zvizej

20

Marino Maric
Er ist derjenige, der die Ruhe liebt. Keinen Stress, kaum Fernsehen, keine wilden Partys – nur seine Familie und die Leidenschaft für Musik.

28

Namen sind Nachrichten
Rhein-Neckar Löwe Du Rietz ist zurück, Flensburgs Rasmus Lauge zieht's fort

34

Die Kapitäne zu Gast
Beim Eisenbach-Tresore-Sporttalk begrüßte Patrick Schuhmacher die Leader der MT, der Huskies und des KSV

52

Das Tor zur DM steht offen
Die B-Jugend der mJSG greift nach den Sternen, sprich der deutschen Meisterschaft. Wi es in den nächsten Wochen für den Nachwuchs weiter geht, steht hier.

38

In Kiel dicht am Coup vorbei
Viel gefehlt hat der MT bei der 32:31-Niederlage an der Ostsee nicht.

48

Vor diesem Arm zittern alle gegnerischen Keeper
Julius Kühn und seiner Hammerwürfe sind derzeit in der Bundesliga das Maß aller Dinge

UND NOCH MEHR INHALT

11 Das Merchandisingangebot: Zu Ostern 10% auf alles

12 Aktuelle Tabelle und Paarungen

14 Gästeportrait: GWD Minden

16 Die Kader der beiden Teams

28 Namen sind Nachrichten: Du Rietz und Rasmus Lauge

30 Der Saisonspielplan: Termine, Ergebnisse, Zuschauerzahlen

33 Torschützenstatistik: Kühn jetzt auch insgesamt vorne

44 DHB-Pokal: Wetzlar vertritt Hessen in Hamburg

47 Die Kreuztabelle der Liga

51 Tiere suchen ein Zuhause

51 B-Jugend: Tor zur DM ist offen

54 Dezimierte A-Jugend hält in der Bundesliga gegen die HSG Neus/Düsseldorf lange mit

56 MT-Zweite hat Meistertitel im Visier

58 Schnappschüsse von der Ehrung der Ehrenamtlichen

60 Wirtschaft nutzt Sportereignis für informellen Austausch und Vernetzung:

62 And the Oscar goes to ... Die Liga gratuliert und

64 Fanclubs berichten: Supporter, Bartenwetzer, Trommler.

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUM SPIEL GEGEN GWD MINDEN

Foto: H. Hartung

Die MT musste sich unter nahezu irregulären Bedingungen auf den heutigen Gegner vorbereiten. Mehr als die halbe Mannschaft war in der ersten Hälfte der Trainingswoche verletzt oder krank – Trainer Michael Roth, wusste am Donnerstag noch nicht, wen er heute gegen GWD Minden aufbieten kann.

Nur ungern gibt Michel Roth derzeit Informationen über den personellen Status seiner Mannschaft preis. “Angesichts unseres hohen Kranken- und Verletzungsstandes hört sich das immer gleich nach Jammern an. Aber das wollen wir nicht. Andere Mannschaften haben auch mit Ausfällen zu kämpfen. Für uns selbst ändert dies aber nichts an unserer Zielsetzung für das kommende Spiel. Vor eigenem Publikum wollen, ja müssen wir gegen Minden gewinnen”, gibt sich der MT-Trainer, der derzeit selber grippal angeschlagen ist, fast trotzig.

Wie auch immer, in den ersten Tagen der laufenden Trainingswoche trainierte in der Melsunger Stadtsporthalle eine Rumpftruppe, da aussser den Verletzten übers Wochenende noch einige Spieler von der Erkältungswelle erfasst wurden. Auch Michael Roth hielt sich von der Mannschaft fern (“Ich wollte nicht noch zusätzlich Spieler anstecken”) und überließ seinem Co. Heiko Grimm die Trainingsleitung. “Als Trainer will man natürlich am liebsten immer mit dem kompletten Kader arbeiten. Aber die Bedingungen muss man eben nehmen wie sie sind”, zuckt Grimm mit den Schultern und macht das beste aus der Situation. “Ein Training mit nur wenigen Spielern zu erstellen, ist mitunter aufwändiger, als für die ganze Mannschaft. Wir arbeiten eben dann mehr individuell und gezielt auf den Einzelnen zugeschnitten. Unschön ist es nur, wenn man dabei gar kein Torwurftraining machen kann. Wir haben nämlich derzeit keinen einzigen Keeper zur Verfügung”, verrät Grimm.

Sämtliche Torhüter zwischenzeitlich ausgefallen

Die Situation zwischen den Pfosten ist besonders prekär: Nebojsa Simic laboriert noch an seinem Muskelbündelriss, und Johan Sjöstrand fehlte Anfang der Woche genauso wegen Erkältung, wie Fabian Meyfarth und Glenn-Louis Eggert, die beiden Youngster aus der Reserve und der A-Jugend. Backup-Keeper Mathias Lenz, hauptberuflich Lehrer, kann praktisch nur zu den Spielen zum Team stoßen.

Auf der Spielmacherposition steht derzeit Timm Schneider allein in der Trainingshalle, da auch Lasse Mikkelsen übers Wochenende vom Infekt befallen worden ist. Rekonvaleszent sind derzeit Finn Lemke, von dem man hoffen darf, dass er zum Ende der Woche wieder ins Mannschaftstraining einsteigen kann. Inwieweit dies auch für die aus dem Kiel-Spiel lädiert herausgekommenen Akteure Arjan Haenen (Oberschenkelzerrung) und Johannes Golla (Außenbandanriss) gilt, bleibt abzuwarten.

“Wir haben in der gesamten Saison noch kein einziges

SALMING.
no nonsense.
SALMING. | KOBRA
STRIKE FIRST!
EHF
VELUX
WOMEN'S
Offizieller Partner der EHF and der EHF Champions League
SALMING KOBRA MID
Black / Safety Yellow
Offizieller Ausrüster
salminghandball.de

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUM SPIEL GEGEN GWD MINDEN

Mal komplett trainieren können, warum sollte sich das jetzt noch ändern", flüchtet sich Michael Roth in Galgenhumor. Gleichzeitig mahnt der Chefcoach die Ziele an: "Ohne Minden abwerten zu wollen, müssen wir diesen Gegner am Samstag – egal in welcher Besetzung – mit unseren Fans im Rücken schlagen. Gerade weil es uns in den beiden letzten Auswärtsspielen in Kiel und Flensburg nicht gelungen ist, eine insgeheim erhoffte Überraschung zu landen. Dass man aber auch als vermeintlicher Favorit nicht mal ebenso ein Heimspiel gewinnt, hat uns der Punktverlust gegen Lemgo vor Augen geführt".

Roth vor 500. Einsatz als Bundesliga-Trainer

Erkältung hin, Grippewelle her, der MT-Trainer geht davon aus, dass er am Samstag wieder wie gewohnt an der Seitenlinie stehen und sein Team coachen kann. Neben dem Ziel, zwei Punkte zu erkämpfen, hat er noch einen weiteren Anreiz, das zu tun: Michael Roth steht laut SKY vor seinem 500. Einsatz als Bundesligatrainer. Das haben bislang übrigens erst drei weitere seiner Berufskollegen geschafft: Kiels Alfred Gislason (651 Spiele), Berlins Velimir Petkovic (614 Sp.) und Leipzigs Michael Biegler (515 Sp.).

Der Shooter weiß, wie es am Samstag klappen kann

Julius Kühn, nach seiner Superserie von 33 Toren in drei Spielen von der Bundesliga zum "Spieler des Monats Februar' gekürt, weiß, wie es am Samstag klappen kann: "Was wir gegen Minden besser machen müssen als in Kiel, ist ganz klar die Abwehrarbeit. Dort haben wir in der ersten Halbzeit 20 Tore kassiert, das ist eindeutig zu viel. In der zweiten Hälfte waren es dann nur noch 12, darauf können wir aufbauen. Im Angriff läuft es eigentlich recht gut, wir schaffen es meist, um die 30 Treffer zu erzielen. Letztendlich sollten wir uns darauf konzentrieren, was uns über die Saison hinweg stark gemacht hat, also auf die Defensive. – B.K.

Die neue Heimat des Handballs

Alle Spiele der DKB Handball-Bundesliga live. Nur bei Sky.

Mit der Original Sky Konferenz kein Highlight aus der stärksten Handball-Liga der Welt verpassen. Dazu alle Spiele der deutschen Mannschaften aus der EHF Champions League. Mehr Spitzen-Handball zeigt keiner.

Sei jetzt live dabei – schon für € 24,99 mtl.* (im 12-Monats-Abo, danach € 37,49 mtl.*)

sky.de/dkb-hbl | 01806 6 405 405

Dt. Festnetz € 0,20 inkl. MwSt.; Mobilfunknetz max. € 0,60 inc. MwSt.

sky

*Angebot gilt bei Buchung von Sky Starter und einem Premiumpaket (Fußball-Bundesliga oder Sport) für mtl. € 24,99 mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monate) zzgl. einer Logistikpauschale (HW: € 10,00) und einer einmaligen Aktivierungsgebühr in Höhe von € 29 für Neukunden bzw. in Höhe von € 129 für Abonnenten, in denen Haushalt und/oder unter deren Kontonummer ein Sky Abonnement für sich oder Dritte bestehe oder bestand, welches bereits gekündigt oder innerhalb von 6 Monaten vor Neuabschluss beendet worden ist. Weitere Angebotsbedingungen unter sky.de/vertragsbedingungen. Wird das Abo nicht fristgerecht 2 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit gekündigt, verlängert es sich jeweils um weitere 12 Monate zu mtl. € 37,49 (Starter + 1 Premiumpaket) bzw. mtl. € 50,99 (Starter + 2 Premiumpakete). Sky Go: Mit Sky Go können Kunden einzelne Inhalte ihres Sky Abonnements über das Internet mit Smartphones/Tablets empfangen (ab iOS 8.0, Android 4.2, Windows 10), empfohlene Standards: 1 Mbit/s für SD-Qualität, 6 Mbit/s für HD-Qualität. Empfang nur in Deutschland und Österreich. Weitere Infos: sky.go/de/faq. Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 31.3.2016. Stand: März 2016. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Foto: © Sky/Thorsten Eichhorst.

REWE.DE
FÜR DEN RICHTIGEN BISS
AUF DEM SPIELFELD.
REWE wünscht der MT Melsungen viel Erfolg
beim Spiel gegen den TBV Lemgo.
MT
DKB
Handball
Bundesliga
REWE
DEIN MARKT

NEUE TICKETPREISE 2018/19

BONBONS FÜR DAUERKARTENINAHBER

Erstmalig nach vier Jahren wird die MT ihre Ticketpreise anpassen. Bisher lag das nordhessische Aushängeschild in der höchsten Spielklasse in fast allen Katagorien klar unter dem Ligadurchschnitt. Dabei haben MT-Fans weiterhin die Möglichkeit, mit einem Dauerkarten-Abo kräftig zu sparen. Die Ersparnis gegenüber Einzeltickets beträgt satte 4,5 Spiele. Zusätzlich können Dauerkarteninhaber zu zwei Saisonspielen jeweils eine Begleitperson gratis mitbringen; in der laufenden Saison gegen Vorlage der Dauerkarte sogar noch eine dritte Person und zwar zum Spiel gegen Lübbecke, Hüttenberg oder Erlangen.

B.K.

MT Ticketpreise	Bisherige Preise				Preise ab Saison 2018/19			
Kategorie	Einzelticket pro Spiel	Einzelticket x 17 Spiele	Dauerkarte ohne Abo	Dauerkarte mit Abo	Einzelticket pro Spiel	Einzelticket x 17 Spiele	Dauerkarte ohne Abo	Dauerkarte mit Abo
Sitzpl. Kat. 1	25,00	425,00	325,00	310,00	28,00	476,00	365,00	350,00
Sitzplatz Kat. 1, GdB 50	23,00	391,00	300,00	290,00	26,00	442,00	340,00	325,00
Sitzpl. Kat. 1 Kind bis 17. J.	9,00	153,00	125,00	120,00	11,00	187,00	145,00	135,00
Sitzpl. Kat. 2	19,00	323,00	250,00	240,00	21,00	357,00	275,00	265,00
Sitzplatz Kat. 2, GdB 50	17,00	289,00	225,00	215,00	19,00	323,00	250,00	240,00
Sitzpl. Kat. 2 Kind bis 17. J.	7,00	119,00	105,00	100,00	9,00	153,00	115,00	110,00
Stehpl. Erwachsene	10,00	170,00	130,00	125,00	12,00	204,00	160,00	150,00
Stehpl. Stud./Schül. ab 18 J.	8,00	136,00	105,00	100,00	10,00	170,00	130,00	125,00
Stehpla. Kind 6 bis 17 J.	6,00	102,00	80,00	75,00	8,00	136,00	105,00	100,00

DRAMA!
PAUKEN!
EMOTIONEN!

GIBT'S AUCH AN DEN SPIELFREIEN TAGEN

STAATS THEATER KASSEL

Inhaber einer Dauerkarte der MT Melsungen erhalten 25 % Rabatt auf alle regulären Vorstellungen.

Kartentelefon: 0561.1094-222 | www.staatstheater-kassel.de

Laden Sie sich neue Kunden ein
e·on
Mit den Ladestationen von E.ON machen Sie Elektromobilität zu Ihrem Wettbewerbsvorteil. Punkten Sie bei Ihren Kunden und Gästen mit einem besonderen Service direkt vor Ihrer Tür. Infos und Beratung auf
www.eon-drive.de/gk

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Hauptsponsor

B BRAUN
SHARING EXPERTISE

Premiumsponsoren

Licher

Glinicke
So lebt man Auto heute.

Co-Sponsoren

Druckerei mit System BERNECKER

RHÖN SPRUDEL – Der Genuss reiner Natur – aus den Tiefen des Biosphärenreservats.

Creditreform – Creditreform Kassel Dr. Schlegel KG

REWE

uni.space®

e·on

kassel airport

partyrent.com

Netcom KASSEL – Festnetz, Internet und Mobilfunk

Partner & Förderer

SELECT player's choice

IHK

Fröhlich – Die-Dokumentenmanager.de

Y-SiTE – Die Social Media Agentur

SALMING. no nonsense.

MC AREA

MAY Garden

MARTIN ROSE Gleisbau

Fehr

MC FACILITY

messe kassel

klug solution

CODELAB – Die Marken- und Innovationsberater

sera

Bauunternehmung Konrad Emmeluth GmbH & Co. KG

LoPo MEDIA

Hoepfner – Elektroanlagenbau GmbH

sippel bau gmbh

Fliesen-Schmoll

VR-Bank Schwalm-Eder

BROADBAND ACADEMY

HEINRICH RÄDER GMBH – www.heinrich-raeder.de

Allianz – Reinhold Riechers

heitmann

HM – Haustechnik Melsungen

L+S ELEKTROTECHNIK

DITTMAR – Bauunternehmung KG – Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau – Bauen zum Festpreis – Baustoffe – 34302 Guxhagen Tel. 05665/20 07 – Homepage: www.dittmar-baugesellschaft.de

KAMA|TEXTIL MANAGEMENT – www.kama-sport.de

IWL

Fesch-Bau

eventim

RSE

SCHOTT – Orthopädie-Schuhtechnik

RYMA PHARM

FETTE ANGEBOTE IM OSTERNEST

10% AUF ALLES

NUR AM 10.03.18 UND 25.03.18 AUF ALLE VERFÜGBAREN ARTIKEL HIER IM MT-FANSHOP!

AUF EINEN BLICK

TABELLE UND AKTUELLE SPIELE

DKB HBL-Tabelle vom 07.03.2018

Pl.	Mannschaft	Spiele	Sieg	Remis	Niederl.	Punkte	Diff.	+Tore	-Tore
1	Rhein-Neckar Löwen	21 / 34	18	0	3	36 : 6	+145	653	508
2	Füchse Berlin	22 / 34	17	2	3	36 : 8	+60	636	576
3	TSV Hannover-Burgdorf	23 / 34	16	3	4	35 : 11	+44	653	609
4	SG Flensburg-Handewitt	22 / 34	16	2	4	34 : 10	+87	644	557
5	SC Magdeburg	23 / 34	16	1	6	33 : 13	+65	687	622
6	THW Kiel	23 / 34	15	1	7	31 : 15	+90	681	591
7	**MT Melsungen**	**23 / 34**	**13**	**3**	**7**	**29 : 17**	**+38**	**640**	**602**
8	SC DHfK Leipzig	23 / 34	13	1	9	27 : 19	+23	614	591
9	HSG Wetzlar	22 / 34	10	2	10	22 : 22	+24	575	551
10	TBV Lemgo	23 / 34	8	5	10	21 : 25	-39	598	637
11	FRISCH AUF! Göppingen	23 / 34	7	6	10	20 : 26	+2	625	623
12	**TSV GWD Minden**	**23 / 34**	**6**	**7**	**10**	**19 : 27**	**-39**	**613**	**652**
13	HC Erlangen	23 / 34	5	6	12	16 : 30	-75	548	623
14	VfL Gummersbach	22 / 34	6	0	16	12 : 32	-64	554	618
15	TVB 1898 Stuttgart	23 / 34	5	1	17	11 : 35	-84	561	645
16	TuS N-Lübbecke	23 / 34	3	5	15	11 : 35	-85	519	604
17	TV 05 / 07 Hüttenberg	23 / 34	2	4	17	8 : 38	-103	571	674
18	Die Eulen Ludwigshafen	23 / 34	2	3	18	7 : 39	-89	529	618

DKB HBL-Spiele vom 10.03. bis 18.03.2018

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis
SA	10.03.2018	20:30 Uhr	HC Erlangen	TVB 1898 Stuttgart	Lars Geipel / Marcus Helbig
SA	10.03.2018	20:30 Uhr	MT Melsungen	TSV GWD Minden	Julian Köppl / Denis Regner
SO	11.03.2018	12:30 Uhr	SC Magdeburg	THW Kiel	Fabian Baumgart / Sascha Wild
SO	11.03.2018	12:30 Uhr	Füchse Berlin	VfL Gummersbach	Michael Kilp / Christoph Maier
SO	11.03.2018	12:30 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	TuS N-Lübbecke	Thomas Hörath / Timo Hofmann
SO	11.03.2018	12:30 Uhr	SC DHfK Leipzig	TBV Lemgo	Robert Schulze / Tobias Tönnies
SO	11.03.2018	12:30 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	SG Flensburg-Handewitt	Colin Hartmann / Stefan Schneider
SO	11.03.2018	15:00 Uhr	TV 05/07 Hüttenberg	HSG Wetzlar	Nils Blümel / Jörg Loppaschewski
DO	15.03.2018	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	VfL Gummersbach	Julian Köppl / Denis Regner
DO	15.03.2018	19:00 Uhr	THW Kiel	HC Erlangen	Christoph Immel / Ronald Klein
DO	15.03.2018	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	Füchse Berlin	Lars Geipel / Marcus Helbig
DO	15.03.2018	19:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	MT Melsungen	Marcus Hurst / Mirko Krag
DO	15.03.2018	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	HSG Wetzlar	Ramesh und Suresh Thiyagarajah
SO	18.03.2018	12:30 Uhr	HSG Wetzlar	TSV Hannover-Burgdorf	noch keine Ansetzung
SO	18.03.2018	12:30 Uhr	VfL Gummersbach	SC DHfK Leipzig	noch keine Ansetzung
SO	18.03.2018	12:30 Uhr	TuS N-Lübbecke	Rhein-Neckar Löwen	noch keine Ansetzung
SO	18.03.2018	12:30 Uhr	TBV Lemgo	SC Magdeburg	noch keine Ansetzung
SO	18.03.2018	12:30 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	TV 05/07 Hüttenberg	noch keine Ansetzung
SO	18.03.2018	15:00 Uhr	TSV GWD Minden	Die Eulen Ludwigshafen	noch keine Ansetzung

Echte Sperre für Gebühren.

DKB-Cash – kostenloses Girokonto mit Kreditkarte

DKB
Das kann Bank

GWD MINDEN

TSV GWD Minden • Saison 2017/18
Hinten (v. l.): Marian Michalczik, Christoffer Rambo, Nenad Bilbija, Magnus Gullerud, Miljan Pušica. Mitte (v. l.): Trainer Frank Carstens, Physiotherapeut Philipp Roessler, Mats Korte, Sören Südmeier, Aleksandar Svitlica, Andreas Cederholm, Anton Månsson, Mannschaftsarzt Dr. Jörg Pöhlmann, Mannschaftsarzt Arndt Middelschulte. Vorn (v. l.): Dalibor Doder, Betreuer Tobias Glombek, Max Staar, Espen Christensen, Kim Sonne Hansen, Lukas Kister, Physiotherapeutin Britta Wagner, Charlie Sjöstrand. - Foto: GWD

Überraschender Anruf aus Minden / Titelsammler Zvizej musste nicht lange überlegen. – „Jedes Spiel wie Champions League“

Mit 36 Jahren wollen die meisten Handballer locker ihre Karriere ausklingen lassen, ein bisschen Spaß haben und sich auf die Zeit danach vorbereiten. So ungefähr war auch der Plan von Luka Zvizej. Doch dann kam der Anruf aus Minden und das Feuer war entfacht. „Ich musste nicht lange überlegen bei einer Anfrage aus der Bundesliga. Wir haben alles ganz schnell entschieden und jetzt sind wir hier“, sagt der mittlerweile 37-Jährige zufrieden.

Der Slowene hat eine Bilderbuch-Karriere hingelegt. Der Ursprung seines Weges liegt in der kleinen slowenischen Stadt Celje. Die 50.000 Einwohner sind völlig verrückt nach Handball. Dagegen haben Fußball und Eishockey keine Chance. Luka Zvizej probierte als Kind verschiedene Sportarten aus: Judo, Schwimmen, Basketball, Tischtennis und Handball. Sein Talent war nicht zu übersehen. Mit elf, zwölf Jahren war er dann zum ersten Mal bei den Spielen der Profis vom großen RK Celje: „Mir war sofort klar: Da will ich auch mal hin. In dem Moment ist der große Handball-Traum entstanden.“

Die Zeiten waren damals, Anfang der 90er, noch andere. Es flimmerte nicht dauernd Handball über die TV-Geräte. „Youtube gab es auch noch lange nicht und Onkel Google konnte ich auch nicht fragen. Da war das Erlebnis in der Halle entscheidend“, erinnert sich Zvizej.

Er wurde quasi zum Traumjäger und zwar zu einem ex-

trem erfolgreichen. Der Slowene war ständig bei absoluten europäischen Top-Vereinen unter Vertrag, hat Titel gesammelt wie andere Briefmarken. Schon als Teenager holte er sich die erste slowenische Meisterschaft mit Celje, sechs weitere sollten folgen. Acht Mal streckte er den slowenischen Pokal in die Höhe. Aber seinen größten Erfolg feierte er beim FC Barcelona.

„Patrick Cavar, der kroatische Linksaußen, war immer mein Idol. Ich wollte wie er beim großen FC Barcelona spielen. Als ich dann da war, konnte ich es kaum fassen.“ Gleich in Zvizejs erster Saison für den FCB holte er den Champions-League-Titel in einem Herzschlag-Finale gegen Ciudad Real. Ein Tor machte den Unterschied. „Das werde ich nie vergessen. Da ist ein Kindheitstraum in Erfüllung gegangen.“

Nach weiteren Stationen in Santander, Szeged und sieben Jahren in Celje spielte Zvizej zuletzt beim RK Maribor. Aber der Linksaußen ist ein Fuchs. Für die Bundesliga ließ er sich eine Ausstiegsklausel in den Vertrag schreiben. „Ich war total überrascht als der Anruf kam, aber es war eigentlich sofort klar, dass wir das machen“, sagt der Linksaußen, der bei GWD den verletzten Charlie Sjöstrand ersetzen sollte.

Frank Carstens, seit Februar 2015 Trainer des GWD-Teams.

Zvizej packte die Sachen, kam ein paar Tage bei seinem alten Kumpel Nenad Bilbija unter und hat mittlerweile seine Frau Daca und die Zwillinge Jan und Kris nachgeholt. „Es ist toll, dass Bibi hier ist. Er hat mir so viel geholfen am Anfang. Jetzt mit Familie ist es natürlich noch schöner“, sagt der stolze Familienvater. Im Sommer kommen seine Jungs in den Kindergarten.

Denn der Slowene hat gleich einen Vertrag bis 2019 bekommen. „Das war mir wichtig. Ich will es noch einmal allen beweisen.“ Er und seine Familie sind glücklich in Minden. Nur eine Sache ist nicht ganz so gut wie in Slowenien: das Wetter. „Jetzt im Winter hat man ewig nicht die Sonne gesehen. Aber naja, wir sind ja nicht wegen des Wetters nach Minden gekommen.“

Genau. Die Bundesliga war die große Verlockung. Den Wechsel bereut Luka Zvizej auf keinen Fall. Er hat in vielen Ländern gespielt, aber für ihn steht fest: „Das hier ist die stärkste Liga der Welt. Man kann vor keinem Spiel sicher sagen, wer gewinnt. Das Spiel an sich ist nicht groß anders, aber das Drumherum. Die Hallen sind voll, jede Partie ist eine Show, ein Spektakel“, schwärmt der 37-Jährige und fügt glücklich hinzu: „Hier ist jedes Spiel wie Champions League.“

Sein Alter spielt für ihn übrigens keine Rolle. „Es geht darum, gut in Form zu sein. Es ist auch nicht wichtig, ob man jung oder alt ist, sondern ob man gut oder schlecht ist“, sagt der Slowene. Das Alter sei eben nur eine Zahl. Und doch macht sich der Routinier Gedanken um die Zeit nach der Karriere. Handball ist sein Leben, und er will seinem Sport treu bleiben. „Ich war gerade dabei, in Maribor eine Handball-Schule aufzubauen. Aber das Projekt steht auf Pause. Jetzt zählt nur GWD, danach sehen wir weiter.“

Abwehrchef Miljan Pusica hat seinen Vertrag beim GWD Minden vorzeitig um ein weiteres Jahr bis 2020 verlängert.

Das teilten der Klub am Donnerstag (01.03.2018) mit. Der 26 Jahre alte Serbe war zu Beginn der Saison von Orlen Wisla Plock nach Minden gewechselt und erzielte in 22 Einsätzen bislang 16 Tore. "In seinem ersten Jahr hat er sich in der Bundesliga gut akklimatisiert und seine großen Möglichkeiten in der Offensive gezeigt", sagte Mindens Sportlicher Leiter Frank von Behren.

In der kommenden Saison kommt ein neuer Rechtsaußen.

Der Norweger Kevin Maageroe Gulliksen wird ab der Saison 2018/2019 für die Grün-Weißen auf Torejagd gehen. Er hat bei den Ostwestfalen einen Dreijahres-Vertrag unterschrieben. Gulliksen bringt die Erfahrung von zehn Champions League-Spielen mit an die Weser. Mit seinem aktuellen Klub Elverum Handball fehlten dem 21-Jährige lediglich zwei Punkte zum Erreichen des Achtelfinales in der Königsklasse. In den Gruppenspielen war Gulliksen mit 46 Treffern erfolgreich.

Quelle: gwd-minden.de

HEIM

MT MELSUNGEN

Trainer
Michael Roth (55)
Co-Trainer
Heiko Grimm (40)

Teamverantwortlicher
Sandor Balogh
Betreuer
Mathias Horn

Teamärzte
Dr. Gerd Rauch, Bernd Sostmann
Physiotherapeutin
Jennifer Bajerke

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
Creditreform	1	Johan Sjöstrand	TW	26.02.87	195	SWE	96	
HM	3	Marino Maric	KM	01.06.90	196	CRO	49	
uni.space	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	200	GER	33	
Lienhop	6	Finn Lemke	RL	30.04.92	210	GER	55	
B BRAUN	8	Johannes Golla	KM	05.11.97	195	GER	27 J.	
LINDIG	9	Tobias Reichmann	RA	27.05.88	188	GER	67	
Grimm Heimat NordHessen	15	Lasse Mikkelsen	RM	19.05.88	197	DEN	4	
Kurhessen Therme	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	33	
Städtische Werke Aktiengesellschaft	17	Felix Danner	KM	24.07.85	198	GER	18	
GOLDBECK	18	Philipp Müller	RL	19.09.84	196	GER	2	
partyrent.com	19	Jeffrey Boomhouwer	LA	15.06.88	179	NED	57	
CAR24 GmbH	21	Timm Schneider	RM	15.06.88	196	GER	6	
Hit Radio FFH	22	Michael Allendorf	LA	16.09.86	190	GER	19	
Glinicke	25	Michael Müller	RR	19.09.84	196	GER	78	
MT	36	Arjan Haenen	RA	12.07.87	178	NED	35	
MT	39	Gabor Langhans	RR	10.04.89	198	GER	35 J.	
MT	12	Mathias Lenz	TW	24.01.85	191	GER	35 J.	
MT	12	Fabian Meyfarth	TW	05.01.89	190	GER	0	

Foto: Sascha Klahn/DHB

Schiedsrichter	Jahrgang	SR seit	DHB-Spiele	int. Spiele	Ort
Julian Köppl (li.)	1990	2007	> 100	- / -	Bingen
Denis Regner	1983	2006	> 100	- / -	Nieder-Olm

GAST

GWD MINDEN

Trainer
Frank Carstens (46)
Co-Trainer
— / —

Athletiktrainer
— / —
Betreuer
Tobias Glombek

Teamärzte
Arndt Middelschulte, Dr. Jörg Pöhlmann
Physiotherapeuten
Britta Wagner, Philipp Rössler

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
	1	Espen Christensen	TW	17.06.85	190	NOR	65	
	3	Anton Månsson	KM	09.01.89	196	SWE	8	
	7	Charlie Sjöstrand	LA	07.11.86	183	SWE	13 J..	
	9	Christoffer Rambo	RR	18.11.89	198	NOR	93	
	11	Mats Korte	LA	28.04.97	184	GER		
	12	Maurice Paske	TW	21.02.96	189	GER		
	16	Kim Sonne Hansen	TW	23.06.92	200	DEN	12	
	17	Sören Sudmeier	RM	29.03.91	190	GER		
	20	Miljan Pusica	RL	30.06.91	202	SRB	18	
	21	Magnus Gullerud	KM	13.11.91	194	NOR	81	
	22	Marian Michalczik	RL	01.02.97	199	GER	1	
	23	Lukas Kister	RL	28.08.98	193	GER		
	24	Aleksandar Svitlica	RA	28.05.82	189	MNE	30	
	27	Max Staar	RA	18.08.98	190	GER	1 J.	
	33	Dalibor Doder	RM	24.05.79	182	SWE	146	
	34	Andreas Cederholm	RR	04.05.90	186	SWE	34	
	45	Nenad Bilbija	RL	06.02.84	208	SLO	85	

Zeitnehmer / Sekretär	Ergebnis	Halbzeit	Zuschauer	DHB-Spielaufsicht
Erik Plettenberg	:	:		DHB-Schiedsrichterwart Wolfgang Jamelle
Karl-Klaus Thöne				

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Foto: H. Hartung

“Verflixtes Ding, beim nächsten Mal krieg’ ich dich wieder zu fassen”, scheint Zerberus Johan Sjöstrand in diesem Moment zu denken. Ob der MT-Keeper von seinem grippalen Infekt schon wieder genesen ist?

Millionen Menschen auf der ganzen Welt verlassen sich täglich auf die hohe Qualität und Zuverlässigkeit unserer Produkte.
Als eines der weltweit führenden deutschen Unternehmen auf dem Gebiet der Dosier- und Kompressorentechnik, bietet **sera** effiziente und optimal auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Applikationslösungen bei denen es auf die sichere und exakte Dosierung, Förderung und Kompression von Flüssigkeiten und Gasen ankommt.

www.sera-web.com

sera
EXCELLENCE IN FLUID TECHNOLOGY

MARINO MARIC

DER DIE RUHE LIEBT

Marino Maric liebt seine Familie über alles. Er und seine Frau Virgilija sind sehr stolz auf ihre Töchter Viktorija (5) und Deni (8 Mon.) und Sohn Carlos (3 1/2 Jahre).

2 Fotos: A. Käsler

Foto: A. Käsler

Geburtstag / Geburtsort:
01. Juni 1990, Mostar (BIH)
Familienstand: verheiratet mit Virgilija, 3 Kinder
Nationalität: kroatisch
Größe / Gewicht: 1,96 m / 114 kg
Beruf: Handball-Profi
Position / Nr.: Kreisläufer / 3
In seiner Freizeit: Viel Beschäftigung mit der Familie und seinen Kindern, Musik hören

Bisherige Vereine:
Zrinski Mostar (BIH, bis 2009)
RK Zagreb (CRO, 2009-2013)
RK Maribor Branik (SLO, Januar - Juni 2014)
MT Melsungen (seit Juli 2014)

Erfolge
über 50 Länderspiele für Kroatien
Jugend-WM Goldmedaille 2009
EM-Silbermedaille 2010
EM-Bronzemedaille 2012
WM-Bronzemedaille 2013
Championsleague-Teilnnahme mit RK Zagreb

Wer körperlich fast immer auf Hochtouren fährt, stets bestrebt ist, sportliche Top-Leistungen abzuliefern, muss – erst recht als Profisportler – auf eine gute Balance zwischen Anspannung und Entspannung achten. Marino Maric scheint das zu gelingen. Bei der MT Melsungen seit 2014 unter Vertrag, nutzt der inzwischen dreifache Familienvater jede Gelegenheit abseits des sportlichen Geschehens abzuschalten. Wenn andere Party machen zieht es ihn lieber nach Hause zu seiner Frau Virgilija und seinen Kindern Viktorija (5), Carlos (3 1/2) und Deni (8 Mon.).

Wenn es möglich ist, begleitet ihn seine Familie zu den Spielen. Das ist aber eher selten der Fall und geht eigentlich nur, wenn Marions Schwiegermutter seiner Frau behilflich ist, die Kinder in der Halle mit zu betreuen. “Das ist dann für Virgilija zumindest etwas entspannter. Unsere Kinder würden ja am liebsten runter von der Tribüne zu mir kommen. Sie fragen “Wo ist Papa, was macht Papa da, können wir auch mitspielen?”

Der in Mostar (Bosnien/Herzegowina) geborene Sohn eines Polizisten und einer Bankangestellten kam etwa im Alter von 10 Jahren zum Handballsport. “Natürlich war ich auch wie viele Jungen meines Alters an Fußball interessiert, aber mein Papa hat damals gesagt: “Was willst Du bei schlechtem Wetter draussen machen, geh mal lieber zum Handball!” Was ich dann ja auch befolgt habe.

Marinos erster Verein war Zrinski Mostar, wo er bis zum 19. Lebenjahr gespielt hat. Weil er sich gut entwickelte, durfte er bereits als 16-jähriger in der Ersten Mannschaft mitspielen. “Ich war schon damals sehr fleissig, habe jede Trainingsgelegenheit genutzt. In dem Verein war das zwar noch kein ganz hohes sportliches Niveau, aber ich konnte dort schon erste wichtige Erfahrungen sammeln”, erinnnert sich der Kreisläufer.

Dabei hat er anfangs im Rückraum gespielt. Weil aber irgendwann der Mannschaftskamerad, der etatmäßig den Kreisäuferposten besetzte, krank war, stellte ihn der Trainer dorthin. “Das hat mir dann noch besser gefallen und ich habe gedacht, das hier ist mein Position”.

Seine handballerisch bislang schönste Zeit erlebte Marino Maric nach eigenem Bekunden in Zagreb, wo er beim Top-Club in der kroatischen Hautstadt mit gleich mehreren Weltklasseleuten zusammen spielen konnte. Die Namen klingen heute wie das Who-is-Who des Handballs, als da waren unter anderem Ivano Balic, Kiril

MARINO MARIC

DER DIE RUHE LIEBT

Lazarov Mirza Dzomba, Tonci Valcic, Frank Løke, Gorazd Škof. “Ich kam da plötzlich in eine Mannschaft auf Champions League Niveau. Von diesen Spielern, die allesamt über eine große Erfahrung verfügen, habe ich sehr viel gelernt. Das hat sehr viel Spaß gemacht, in solch einer Mannschaft zu spielen.”

Im Profisport nicht unüblich, sind hin und wieder Verletzungen, die die Akteure zur Pause zwingen. Davon blieb auch Marino Maric nicht verschont. Er verpasste dadurch zum Beispiel in 2016 die Teilnahme an den olympischen Spielen in Brasilien. Das war meine erste scherere Verletzung und das ausgerchnet vor meiner ersten möglichen Teilnahme an einem solchen Ereignis. Da war ich schon sehr niedergeschlagen. Das war schwer für mich zu verdauen. Aber ich musste es akzeptieren. So ist eben auch manchmal der Sport”, so der 196 cm große Modellathlet achselzuckend.

Als im Laufe der beiden folgenden Jahre erlitt er zwei weitere Verletzungen. Die hat Marino mental dann schon etwas besser verkraftet. “Wenn du fit bist, hast du unzählige Ziele. Du willst gut spielen, du willst Tore werfen, gut in der Abwehr stehen, und, und, und. Wenn du aber verletzt bist, hast du nur noch ein einziges Ziel, du willst wieder gesund werden und willst noch stärker zurück kommen. Mit einer solchen Situation muss man sich auch erst einmal auseinander setzen. Das ist beim erste Mal sehr, sehr schwer”, gesteht der 27-jährige.

Letztendlich übewriegen für Marino aber die schönen Seiten des Handballsports. “Man spielt auf einem sehr anspruchsvollen Niveau, kann sich mit den Besten der Welt aus dieser Sportart messen. Man kommt in ganz Europa ,manchmal sogar in der Welt herum, lernt sehr viele Menschen kennen. Das alles ist schon sehr schön”.

Und so hat er auch bei Verletzungen, also im Falle von Zwangspausen, nie daran gedacht, dass das das Ende seiner Karriere bedeuten könnte. Überhaupt verschwendet Marino keine Gedanken daran, was er einmal nach seiner aktiven Zeit als Profisportler machen möchte. “Ich habe früher immer Pläne gemacht. Aber kommt eine Verletzung, ist das alles wieder hinfällig. Dehalb habe ich mir abgewöhnt, etwas zu planen. Ich will jetzt die Zeit genießen und Spaß haben und möglichst wenig Stress, immer gute Laune, will einfach leben. Alles andere kommt irgendwann später”.

Auf die Frage, ob er er sich vorstellen könnte, später zum Beisiel mal eine Café in seiner Heimat zu betreiben,

MARINO MARIC

DER DIE RUHE LIEBT

wie Mario Kelentric, der frühere MT-Keeper, schüttelt Marino Maric energisch den Kopf. “Nein, nein, das ist nichts für mich. Da muss man jeden Tag da sein. Ich will einfach frei sein”.

Bei der MT Melsungen, in Nordhessen überhaupt, hat er sich gut eingelebt. Bis auf das Wetter, mag er hier eigentlich alles. Er ist nicht nur aufgrund seiner teils spektakulär anzuschauenden Tore zu einem der Publikumslieblinge geworden, sondern auch wegen seiner charmanten, immer höflichen und gut gelaunten Art, mit seinen Mitmenschen umzugehen. Natürlich hat er mit dem nordhessischen Aushängeschild noch einiges vor. Seinen Vertrag hat er kürzlich sogar bis 2022 verlängert. “Wie weit wir dieses Jahr kommen, ist schwer einzuschätzen. Aber wir wollen schon mal wieder international spielen”.

Abseits des Handballs hat sich Marino Maric schon früh mit Musik beschäftigt. “In meiner Klasse waren einige Jungs, die in einer Band gespielt haben. Da bin ich neugierg geworden und wollte auch Musik machen. Ich habe mir ein Keyboard gekauft, weil ich der Meinung war, dass dies für meine Hände am geeignetsten sei. Ich habe aber nicht einschätzen können, wie schwer es sein würde, dieses Instrument spielen zu können. Ich habe trotzdem keinen Unterricht genommen, sondern immer wieder geübt, und mir das Spielen so selber beigebracht.

Später ist Marino dann im kleinen Kreis hin und wieder schon mal mit seinen Kumpels als Band aufgetreten. “Aber das alles war nie professionell, sondern ich habe es immer nur aus Spaß gemacht”. Im Alter von etwa 24 Jahren hatte er Lust, Gitarre zu spielen. Und auch das hat er sich selber beigebracht “Du musst im Verleich zum Keyboard mit deinen Fingern etwas ganz anders machen, aber wenn man genug übt, klappt das auch”, verrät Marino nicht ohne einen gewissen Stolz.

Seit der Geburt der Kinder hat er weniger Zeit, sich seinen Instrumenten zu widmen. Ohnehin war es für ihn nicht einfach, Musik in den eigenen vier Wänden zu machen. “Wenn ich füher – da haben wir noch in Zagreb gewohnt – geübt habe, und das waren oft vier bis sechs Stunden pro Tag, haben sich unsere Nachbarn schon mal beschwert”, erinnert sich Marino mit einem Grinsen.

So bestimmen inzwischen in Melsungen die drei Kinder im Hause Maric die Geräuschkulisse. Während einige seiner MT-Kameraden in Kassel wohnen, hat er das Fachwerkstädtchen schätzn gelernt. “Hier ist alles etwas kleiner und überschaubarer. Was mir aber noch wichtiger ist, ich habe es nicht weit zur Trainingshalle. Da war früher in Zabreb für mich eine Nervenprobe, wenn ich in der Rush-hour zwei Stunden bis zur Halle brauchte”.

Wenn Marino nach einer Niederlage nach Hause kommt, darf er von seiner Frau einen süßen Trost erwarten. Dann sagt sie “Komm Marino, morgen ist ein neuer Tag. Ich backe dir jetzt Pfannkuchen und du hast dein Spiel schnell vergessen”. Die Leckerei erfüllt aber auch als Belohnung ihren Zweck. Kommt Marino als Sieger zurück, sagt Virgilija: “Du hast topp gespielt, du hast dir heute Pfannkuchen verdient!”.

In seiner Freizeit hört Marino Maric leidenschaftlich gern Musik, am liebsten internationalen Rock und Pop aus den 80igern, aber auch Songs aus seiner Heimat. Fernshen schaut er kaum. “Da läuft eigentlich nichts, was mich interessieren könnte”. Und abends ist er ohnehin gefordert, seine Kinder zu Bett zu bringen. “Ich habe mir eine Gute-Nacht-Geschichte ausgedacht, sie ist spannend, aber danach schlafen sie immer schnell ein”.

B.K.

» Super Kombi

zur MT mit Bus und Tram

Ihre Eintrittskarte zum Heimspiel der MT Melsungen gilt gleichzeitig als Ticket für Bus, Tram und RegioTram. Im gesamten KasselPlus-Gebiet – 2 Stunden vor und nach dem Spiel.

Also einfach einsteigen, ankommen und sechzig Minuten Vollgas geben.

Gemeinsam mehr bewegen.

NVV

KVG

Ungleiches Duell zweier Spielmacher: Kiels Miha Zarabec, 178 cm klein und 75 kg leicht, wird von Timm Schneider, 196 cm groß und 110 kg schwer, einfach mal davon getragen.
Foto: A. Käsler

INKOSPOR® WÜNSCHT DER
MT MELSUNGEN
VIEL ERFOLG BEIM SPIEL!
MT
PRO 80 PROTEIN SHAKE
Fitness
ENERGY GEL
inkospor
...erlebbar besser!
INKO Internationale Handelskontor GmbH, D-91154 Roth, www.inkospor.com · INKO Diätkost- und Sportartikel Handelsgesellschaft mbH, A-2344 Maria Enzersdorf · INKO Sports AG, CH-4416 Bubendorf

Qualität, die sich auszeichnet – Kreissparkasse Schwalm-Eder in Melsungen ist „BESTE BANK vor Ort“.

Der Bankentest 2017 mit dem Titel „BESTE BANK vor Ort“ trifft eine verbindliche Aussage, wie es um die Beratungsqualität für Privatkunden in regionalen und überregionalen Banken und Sparkassen steht.

In Melsungen geht die Kreissparkasse Schwalm-Eder als Gewinner und „BESTE BANK vor Ort 2017“ hervor.

Das Team aus 14 fest angestellten Testern der Gesellschaft führt bundesweit verdeckte Testkäufe in Kreditinstituten durch und prüfte deren Beratungsleistung an Hand von standardisierten Vorgaben im Sinne des Verbraucherschutzes. Dabei wurde die Kreissparkasse Schwalm-Eder in Melsungen mit dem ersten Platz ausgezeichnet.

www.kskse.de

Kreissparkasse
Schwalm-Eder

NAMEN SIND NACHRICHTEN

Die Rhein-Neckar Löwen reaktivieren für den Saisonendspurt Kim Ekdahl du Rietz.

Ein Dreiviertel Jahr ist es inzwischen her, dass sich Ekdahl du Rietz am 10. Juni des vergangenen Jahres unter Tränen verabschiedet hatte. Dem Ausnahmekönner mit den zotteligen Haaren, der die Löwen zuvor zu zwei Meisterschaften geführt hatte, war die Lust am Profisport vergangen. Stattdessen bereiste er ferne Länder, lernte fremde Sprachen und genoss zwischendurch auch immer wieder das einfache Leben in seinem Schrebergarten in Lund, seiner Basis in der schwedischen Heimat. Der Handball geriet in weite Ferne. – Nun aber hat er wieder seine Lust auf den Profisport entdeckt und meldete sich letzte Woche bei seinem Verein, den Rhein-Neckar-Löwen, rechtzeitig zum Saiosnendspurt zurück.

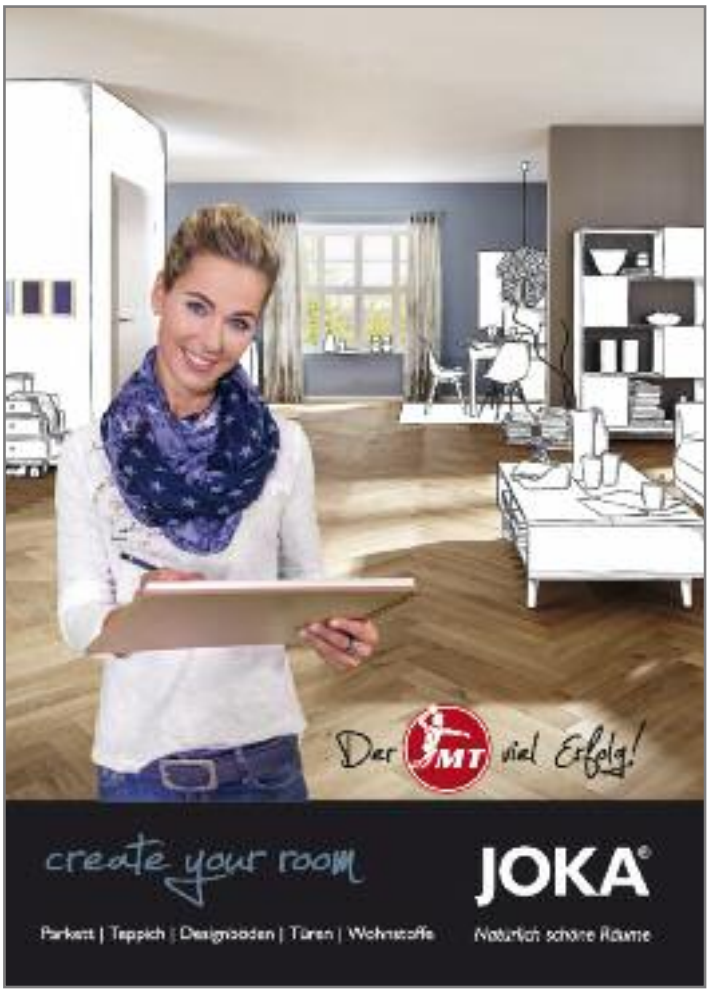
Die SG Flensburg-Handewitt muss einen schweren Verlust verkraften. Rasmus Lauge nutzt Ausstiegsklausel und wechselt 2019 zu Veszprem HC.

Der dänische Handball-Nationalspieler Rasmus Lauge wird den Bundesligisten SG Flensburg-Handewitt im Sommer 2019 in beiderseitigem Einvernehmen vorzeitig verlassen und zum ungarischen Topklub Veszprem HC wechseln. Dies teilte die SG am Montag mit. Der 26-Jährige, dessen Vertrag beim deutschen Vize-Meister bis 2021 befristet war, nutzt für diesen Schritt eine vereinbarte Ausstiegsklausel.

"Es ist immer extrem schade, wenn ein so guter Spieler wie Rasmus Lauge unsere SG verlässt! Das Positive ist, dass er uns bis 2019 erhalten bleibt und wir nun entsprechend Zeit haben, um einen guten Nachfolger zu finden", sagte Flensburgs Manager Dierk Schmäschke.

Flensburgs Ex-Trainer Ljubomir Vranjes hat damit nach Kentin Mahe bereits den zweiten Akteur nach Veszprem gelockt, obwohl er angekündigt hatte, keine Spieler der SG zu holen.

sport1.de



Folgt der Spur. Nicht der Masse.

Der neue T-Roc mit Spurhalteassistent „Lane Assist"[1].

Mit dem neuen T-Roc wird es noch schöner, seinen eigenen Weg zu gehen – auch dann, wenn Sie sich unbeabsichtigt davon entfernen. Denn sein aktiver Spurhalteassistent kann Ihnen dabei helfen[1], ein ungewolltes Verlassen der Fahrbahn zu vermeiden. Ein echtes Komfortsplus auf langen Autobahnfahrten. Ein echtes Plus in Sachen Gestaltungsfreiheit sind die vielen Individualisierungsmöglichkeiten: von der prägenden Akzentfarbe für den Innenraum bis zu den verschiedenen Lackfarben für Dach und Karosserie. Überzeugen Sie sich von Anfang an – der neue T-Roc. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

T-Roc 1.0 TSI, 85 kW (115 PS), 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Innerorts 6,1/außerorts 4,5/kombiniert 5,1/CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 117.

Ausstattung: Klimaanlage, ParkPilot, Licht- und Sicht-Paket, Sitzkomfort-Paket, „Front Assist", Winterpaket u. v. m.

Fahrzeugpreis:	21.855,00 €	Effektiver Jahreszins:	2,87 %
inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg		Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Sonderzahlung:	2.990,00 €	Laufzeit:	36 Monate
Nettodarlehensbetrag		Gesamtbetrag:	8.714,00 €
(Anschaffungspreis):	19.826,66 €		
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,87 %	**36 mtl. Leasingraten à**	**159,00 €[2]**

[1] Innerhalb der Systemgrenzen. [2] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. [3] Bei allen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Garantiegeber ist die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantielaufzeit, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Bis zu 5 Jahre Garantie.[3]

Wir bringen die Zukunft in Serie.

Volkswagen

Glinicke / Ihre Mobilität

Volkswagen Zentrum Kassel
Autohaus Glinicke GmbH
Königstor 68-72, 34119 Kassel
Tel. 0561 70099-0

Autohaus Hessenkassel
GmbH & Co. Vertriebs KG
Leipziger Straße 156, 34123 Kassel
Tel. 0561 5006-0

www.volkswagen-zentrum-kassel.de · www.hessenkassel.de

AUF EINEN BLICK

SAISONSPIELPLAN 2017/18

DKB Handball-Bundesliga

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle bzw. Ergebnis	Pl./Zusch.
DO	24.08.17	19:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	MT Melsungen	29 : 27 (14 : 14)	5.821
DO	31.08.17	20:30 Uhr	MT Melsungen	VfL Gummersbach	25 : 23 (13 : 11)	3.726
SO	03.09.17	12:30 Uhr	TV 05/07 Hüttenberg	MT Melsungen	27 : 28 (14 : 14)	1.600
SO	10.09.17	12:30 Uhr	MT Melsungen	THW Kiel	29 : 25 (15 : 10)	4.300
SO	17.09.17	12:30 Uhr	TBV Lemgo	MT Melsungen	26 : 26 (13 : 12)	3.726
DO	21.09.17	19:00 Uhr	MT Melsungen	SG Flensburg-Handewitt	25 : 30 (11 : 16)	4.300
SO	01.10.17	12:30 Uhr	TSV GWD Minden	MT Melsungen	26 : 30 (14 : 16)	2.013
DO	05.10.17	19:00 Uhr	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	31 : 29 (15 : 15)	4.300
DO	12.10.17	19:00 Uhr	TuS N-Lübbecke	MT Melsungen	19 : 22 (11 : 12)	1.348
MI	18.10.17	19:00 Uhr	MT Melsungen DHB-Pokal 1/8-Finale	SC DHfK Leipzig	22 : 27 (12 : 15)	3.236
SO	22.10.17	12:30 Uhr	MT Melsungen	SC Magdeburg	29 : 27 (13 : 13)	4.300
SO	05.11.17	15:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	30 : 27 (13 : 13)	4.180
SA	11.11.17	20:30 Uhr	MT Melsungen	HSG Wetzlar	29 : 22 (14 : 11)	4.300
DO	16.11.17	19:00 Uhr	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	29 : 26 (15 : 13)	4.300
SA	25.11.17	20:30 Uhr	HC Erlangen	MT Melsungen	23 : 23 (10 : 12)	4.581
DO	30.11.17	19:00 Uhr	MT Melsungen	Die Eulen Ludwigshafen	25 : 19 (10 : 8)	3.968
SO	10.12.17	12:30 Uhr	Füchse Berlin	MT Melsungen	32 : 29 (15 : 17)	8.885
SO	17.12.17	12:30 Uhr	MT Melsungen	FA Göppingen	27 : 30 (15 : 13)	4.300
Rückrunde						
DO	21.12.17	18:30 Uhr	MT Melsungen	TVB 1898 Stuttgart	33 : 24 (18 : 10)	4.158
DI	26.12.17	17:00 Uhr	VfL Gummersbach	MT Melsungen	17 : 25 (8 : 13)	4.132
SO	11.02.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	28 : 20 (14 : 10)	4.300
DO	15.02.18	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	33 : 29 (17 : 16)	6.023
SO	25.02.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	TBV Lemgo	33 : 33 (16 : 17)	4.300
DO	01.03.18	19:00 Uhr	THW Kiel	MT Melsungen	32 : 31 (20 : 16)	10.285
SA	10.03.18	20:30 Uhr	MT Melsungen	TSV GWD Minden	Rothenbach-Halle	4.300
DO	15.03.18	19:00 Uhr	FA Göppingen	MT Melsungen	EWS-Arena	5.600
SO	25.03.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	TuS N-Lübbecke	Rothenbach-Halle	4.300
SO	01.04.18	15:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	Swiss Life Arena	4.100
SO	15.04.18	15:00 Uhr	MT Melsungen	TV 05/07 Hüttenberg	Rothenbach-Halle	4.300
SO	22.04.18	00:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	Rittal Arena	4.400
SA	05.05.18	DHB-Pokal 1/2-Finale (ohne MT-Beteiligung)			Barclay Card Arena, HH	12.036
SO	06.05.18	DHB-Pokal Finale			Barclay Card Arena, HH	12.036
SO	13.05.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	HC Erlangen	Rothenbach-Halle	4.300
DO	17.05.18	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	MT Melsungen	Friedrich-Ebert-Halle	2.250
DO	24.05.18	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	SAP-Arena	13.200
SO	27.05.18	12:30 Uhr	MT Melsungen	Füchse Berlin	Rothenbach-Halle	4.300
SO	03.06.18	15:00 Uhr	SC Magdeburg	MT Melsungen	GETEC Arena	7.221

Calovo, der Gratis-Spieltermin-kalender der MT für Dein Smart phone, Tablet oder Deinen PC!

calovo

Spiele in Blau = DHB-Pokal. Teilnahme an der jeweiligen Pokalrunde nur nach vorheriger Qualifikation.
Allgemein gilt: Spieltermine und -zeiten können sich auch kurzfristig (z.B.) wegen TV-Übertragungen verschieben.

CINEPLEX
KASSEL/BAUNATAL

Zu Ostern ins Kino!

Mit Cineplex Kinogutscheinen wird Ostern einfach eine runde Sache!

Karten-& Servicenummer: (0180) 5 3456 93*

Cineplex Capitol, Wilhelmsstraße 2A, D-34117 Kassel, www.cineplex-kassel.de

Cineplex Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 8A, D-34225 Baunatal, www.cineplex-baunatal.de

*€0,14/Min. im dt. Festnetz und €0,42/Min. im dt. Mobilnetz

LACKIER ZENTRUM MELSUNGEN

Qualitätsmanagement ISO 9001
www.dekra-siegel.de
DEKRA zertifiziert

UNFALL-SPEZIALISTEN

WWW.LACKIERZENTRUM-MELSUNGEN.DE

Hotline: 05661 927786 • Unter dem Schöneberg 13 • 34212 Melsungen

RECOS ELECTRONIC GMBH
-ELECTRONIC MANUFACTURING SERVICE-

Tel. 05609.2031
info@recoselectronic.de
www.recos-electronic.de

DIN EN ISO 9001

RECOS ELECTRONIC GmbH
Weimarer Str. 1a
34379 Calden

STATISTIK

DIE TORSCHÜTZEN

MICHAEL MÜLLER

MT-Torschützen • Stand 07.03.18

RG	Spieler	POS	SP	T	FW	FT	7M	%	AS
1	Kühn, Julius	RL	23	159	93	158	1	63.10%	65
2	Reichmann, Tobias	RA	22	90	34	61	29	72.58%	4
3	Allendorf, Michael	LA	23	85	33	51	34	72.03%	4
4	Mikkelsen, Lasse	RM	23	51	38	46	5	57.30%	21
5	Müller, Michael	RR	16	35	37	35	-	48.61%	41
6	Maric, Marino	KM	16	31	10	31	-	75.61%	6
7	Golla, Johannes	KM	23	31	9	31	-	77.50%	4
8	Danner, Felix	KM	23	30	8	30	-	78.95%	6
9	Schneider, Timm	RM	19	28	15	28	-	65.12%	10
10	Lemke, Finn	RL	19	19	20	19	-	48.72%	11
11	Müller, Philipp	RL	18	15	10	15	-	60.00%	10
12	Boomhouwer, Jeffrey	LA	22	11	11	11	-	50.00%	1
13	Haenen, Arjan	RA	23	10	3	10	-	76.92%	-
14	Sjöstrand, Johan	TW	23	2	0	2	-	100.00%	3
15	Simic, Nebojsa	TW	19	2	0	2	-	100.00%	3
16	Langhans, Gabor	RR	4	-	-	-	-	-	-
17	Lenz, Mathias	TW	4	-	-	-	-	-	-
18	Meyfarth, Fabian	TW	2	-	-	-	-	-	-

Liga-Torschützen • Stand 07.03.18

RG	Spieler	POS	SP	T	FW	FT	7M	%	AS
1	Kühn, Julius; MEL	RL	23	159	93	158	1	63.10%	65
2	Mortensen, C.; HAN	LA	23	157	52	85	72	75.12%	6
3	Schmid, Andy; RNL	RM	21	134	115	104	30	53.82%	101
4	Weber, Robert; SCM	RA	23	127	69	77	50	64.80%	7
5	Schiller, Marcel; FAG	LA	23	125	55	44	81	69.44%	7
6	Lauge, Rasmus; FLH	RL	22	123	67	99	24	64.74%	70
7	Ekberg, Niclas; THW	RA	23	122	43	58	64	73.94%	6
8	Hornke, Tim; TBV	RA	23	119	40	62	57	74.84%	5
9	Häfner, Kai; HAN	RR	23	117	82	117	-	58.79%	33
10	Damgaard, M.; SCM	RL	22	113	102	113	-	52.56%	49

Quelle: DKB HBL | **Legende:** POS = Spielposition; T = Tore gesamt; FW = Fehlwürfe; FT = Feldtore; 7M = Strafwürfe; % = Trefferquote; AS = Anspiele

Foto: A. Käsler

EISENBACH-TRESORE SPORTTALK

DIE KAPITÄNE VON HUSKIES, MT UND KSV ZU GAST

Eisenbach-Tresore sorgt für zusätzlichen medialen Schwung in der nordhessische Sportszene. Denn der Spezialist für Sicherheitsbehältnisse und Tresore bringt sich zum einen bei der MT Melsungen, den Kassel Huskies und dem KSV Hessen als Sponsor ein, und verschafft zum anderen den drei Aushängeschildern der Region mit einer eigens ins Leben gerufenen Talkrunde eine neue Kommunikationsplattform.

In dem im Dezember letzten Jahres erstmalig durchgeführten Eisenbach-Tresore Sporttalk waren die Trainer des Eishockey-, des Fußball- und des Handball-Teams und der MT zu Gast in der im Café Lange aufgezeichneten Talkrunde.

Die zweite Ausgabe fand Anfang März in den Räumen der Orangerie in der Kasseler Karlsaue statt. Die Sendung ist nicht nur bereits aufgezeichnet, sondern seit Donnerstag auch schon auf den jeweiligen YouTube-Kanälen der beteiligten Vereine zu sehen.

Sportredakteur Patrick Schuhmacher (Hitradio FFH) hatte mit Manuel Klinge (Huskies), Michael Müller (MT) und Frederic Brill (KSV) die drei Kapitäne am Mikrofon und lockerte die Runde mit Video-Einspielern aus dem sportlichen Umfeld der Clubs auf.

Im Vorfeld waren die Fans über die Social Media Kanäle aufgerufen, Fragen einzusenden, die die Sportler in der Talkrunde dann beantworten sollten. Speziell die MT-Fans sind natürlich neugierig darauf, was Kapitän Michael Müller an Fragen vorgesetzt bekommen hat und welche Antworten er darauf fand.

Zum MT YouTube-Kanal gehts mit dem Smartphone ganz einfach über diesen QR-Code:

Modern wohnen, intelligent sparen

Effizienz, Komfort und Zukunftssicherheit aus einer Hand.

Wer individuelles Wohnen mit Energieeffizienz, Komfort und Zukunftssicherheit verbinden möchte, entscheidet sich für ein Heizsystem von Viessmann. Das Energie-Management sorgt für eine intuitive Bedienung und Kontrolle des gesamten Heizsystems. Das System steigert die Energieeffizienz, optimiert den Stromverbrauch und erhöht die Betriebssicherheit. **www.viessmann.de**

VIESSMANN

Pro Qualität_

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen

Tel. (0 56 61) 73 7- 0
Fax (0 56 61) 73 7- 1 66

www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de

HM Haustechnik Melsungen

Käptn's Dinner? - Von der Gästeliste her schon, nur ohne Dinner: Moderator Patrick Schuhmacher (ganz li.) hatte zum Eisenbach-Tresore Sportalk in der Orangerie diesmal die Mannschaftsführer (v.l.) der Kassel Huskies (Manual Klinge), der MT Melsungen (Michael Müller) und des KSV Hessen (Frederic Brill) eingeladen. Foto: Julia Jo Riedel

SAISON 2017/2018

Hinten (v.l.): Marino Maric (3), Gabor Langhans (39), Felix Danner (17), Finn Lemke

Mitte (v.l.): Dr. Gerd Rauch (Mannschaftsarzt), Sandor Balogh (Mannschaftsverantwortlicher), Tobias Reichmann (9), F
Bernd Sostmann (

Vorn (v.l.): Michael Roth (Trainer), Mile Malesevic (Co-Trainer), Jeffrey Boomhouwer (19), Johan Sjöstrand (1

(Foto: Alibek Käsler • Composi

(6), Julius Kühn (5), Lasse Mikkelsen (15), Johannes Golla (8), Timm Schneider (21).
Philipp Müller (18), Michael Allendorf (22), Michael Müller (25, Kapitän), Dener Jaanimaa (24), Matthias Horn (Betreuer),
(Mannschaftsarzt).
1), Nebojsa Simic (16), Arjan Haenen (36), Jennifer Bajerke (Physiotherapeutin), Lutz Anders (Athletiktrainer).
ing: sxces Communication AG)

Landin 11 Paraden, **Wolff** 1 P.
S. Firnhaber, **L. Firnhaber** (n.e.),
Dissinger, **Wiencek** 4, **Ekberg** 2/1,
Frend Öfors (n.e.), **Rahmel** 4,
Dahmke (n.e.), **Zarabec** 2,
Vujin 6/2, **Bilyk** 2, **Nilsson** 6,
Santos 2.
Trainer Alfred Gislason.

Strafwürfe 5/3
Zeitstrafen 4 Minuten

THW KIEL

20

32

Schiedrichter
Peter Behrens (Wuppertal) / Marc Fasthoff (Neuss)

Zuschauer
10.285 in der Sparkassen-Arena Kiel (ausverk.)

31

16

MT MELSUNGEN

Sjöstrand 11/2 P., **Lenz** (n.e.),
Maric 4, **Kühn** 7,
Golla 3, **Mikkelsen** 3/2,
Danner (n.e.), **P. Müller** 1,
Boomhouwer 1,
Allendorf 3/2, **M. Müller** 6,
Langhans (n.e.), **Haenen** 2.
Trainer Michael Roth.

Strafwürfe 4/4
Zeitstrafen 8 Minuten

RÜCKBLICK

IN KIEL DICHT AM COUP VORBEI

Hui, das war knapp! Die arg ersatzgeschwächte MT wuchs am Donnerstag vergangener Woche in Kiel förmlich über sich hinaus, und schrammte trotz des Fehlens von vier Stammspielern haarscharf an einer Sensation vorbei. Gut fünf Minuten vor Schluss gingen die Nordhessen zum zweiten Mal überhaupt im gesamten Spiel in Führung. Doch dann vergaben sie zwei Angriffe, während der THW noch zweimal erfolgreich war – zuletzt Vujin mit einem vier Sekunden vor Abpfiff verwandelten Strafwurf zum glücklichen 32:31 Erfolg für die Gastgeber. Damit verbleibt die MT in der Tabelle vorerst hinter dem THW Kiel auf Rang sieben. Beste Torschützen in der mit 10.285 Zuschauern ausverkauften Kieler Sparkassen Arena waren Raul Santos (6), Lukas Nilsson (6) und Marko Vujin (6/2) für den THW sowie Julius Kühn (7), Michael Müller (6) und Marino Maric (4) für die MT.

Mit den verletzten Nebojsa Simic, Finn Lemke und Felix Danner und dem aus privaten Gründen fehlenden Tobias Reichmann musste die MT Melsungen beim Spiel in Kiel gleich auf vier Leistungsträger verzichten. Das ließ vor dem Anpfiff in der Sparkassen Arena nichts Gutes erahnen. Was sich dann auch prompt in den ersten Spielminuten bewahrheiten sollte. Denn die Kieler schlossen drei Angriffe jeweils mit Torerfolgen ab und zeigten damit, dass sie nach den drei Pleiten in den letzten drei Spielen (zweimal Bundesliga, einmal Champions League) fest entschlossen waren, die Negativserie zu beenden. Neben der schnellen Torfolge überraschten die Zebras die Bartenwetzer auch noch mit einer sehr offensiven 3:2:1-Abwehr, die die MT-Rückraumspieler teilweise bis auf 14, 15 Meter vor dem Tor bekämpfte.

Umgekehrt eröffnete das der MT aber auch Räume am Kieler Kreis und so war nicht verwunderlich, dass auf dieser Position der Knoten platzte und Marino Maric in der vierten Minute denn ersten Melsunger Treffer erzielte (3:1). Die Fördestädter konnten die Nordhessen dann aber nur noch kurze Zeit auf diesem Abstand halten. Denn mit fortscheitender Spieldauer fanden diese immer wieder Lücken und nahmen rasch Tuchfühlung zum Gegner auf. Nach Toren von Julius Kühn, einem verwandelten Strafwurf von Michael Allendorf und einer Doublette von den Müller-Zwillingen war nach gut zehn Spielminuten alles wieder ausgeglichen (6:6).

In der Folge waren es dann Kleinigkeiten, die das Pendel wieder zugunsten der Hausherren ausschlagen ließen. Hier ein erfolgreicher Wurf von Linksaussen Raul Santos, da ein Treffer vom gleichen Spieler ins leere MT-Tor und dort ein erst im Nachwurf verwandelter Siebenmeter führten zum 10:7-Zwischenstand (16.). Was die MT aber nicht aus der Spur brachte. Denn Johan Sjöstrand vereitelte mit tollen Reflexen zwei Kieler Angriffe, zwischendurch trafen Julius Kühn, danach Lasse Mikkelsen von der Siebenmeterlinie und dann Michael Allendorf ins diesmal verwaiste Kieler Gehäuse – schon stand es wieder knapp. Und weil danach Johan Sjöstrand mit einer Glanztat den Wurf von Marko Vujin entschärfte und im Gegenzug MT-Kapitän Michel Müller Niklas Landin mit einem Unterarmwurf überraschte, leuchtete erneut ein Patt an der Anzeigentafel auf (12:12, 21.).

Das gefiel Alfred Gislason überhaupt nicht und so nahm der Kieler Coach eine Auszeit. Seine Ansprache fruchtete postwendend, seine Schützlinge machten binnen zweieinhalb Minuten

Der Genuss reiner Natur

aus den Tiefen des Biosphärenreservats

NEU in Glas

Es gibt viele Gründe, die RhönSprudel zu einem ganz besonderen Genuss machen. Dank der einzigartigen Lage im Biosphärenreservat Rhön ist unser Mineralwasser ausgewogen mineralisiert, natriumarm und aufgrund seiner hohen Reinheit in idealer Weise für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet.

Entdecken Sie jetzt den Genuss reiner Natur in seiner schönsten Form – in der neuen 1,0 Liter Glasflasche und der praktischen 6er Kiste.

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Eisenbach Tresore.de
VÖLSKE ELEKTROANLAGEN
JOKA Natürlich schöne Räume
HÄMEL
Metallbau dallwig Fenster - Türen - Fassaden - Wintergärten
LINSS BÄDER · HEIZUNG · HAUSTECHNIK
Möbelwerkstätten Baum & Söhne
LIMOX SOLUTIONS
SPORTHAUS Kassel
EP:Pitsch ElectronicPartner
DINO WERBUNG ZUM ANFASSEN
vale
MusComTec
ALBERT RICK
Raiffeisen
Sparkassen Versicherung
MAAS-GARAYEV-SAUER
LACKIERZENTRUM MELSUNGEN KAROSSERIE & LACK
otto scheuerer blitzschutz gmbh kassel
otto scheuerer bautenschutz gmbh kassel
BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN
KRUG Internationale Spedition
Handwerkskammer Kassel
NordHessen Die Lage ist gut....
Transportlogistik SCHARF
Schluck Specht Weinhandlung
UNIKASSEL HOCHSCHULSPORT
TEAMSPORTRESEN
IBJ Dipl.-Ing. Lothar Jäger
Solms Sporthaus & Textildruck
KOKOTAO bar · restaurant
MEWA TEXTIL-MANAGEMENT
Sport + Freizeit Galerie
Sparkassen Versicherung Jörg Füllenbach
I.W.A. Koschella-Immobilien
BREDE KFZ GMBH
Die Stadtreiniger nachhaltig | zuverlässig | nah

DREI PUNKTE FÜR ECHTE MT-FANS:

- PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG 50 EURO ZUSCHUSS
- AKTIV FÜR DIE EIGENE GESUNDHEIT 100 EURO BONUS
- OSTEOPATHIE 360 EURO ZUSCHUSS

BKK www.die-krankenkasse-wechseln.de

BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN

IN KIEL DICHT AM COUP VORBEI

aus dem Gleichstand eine 15:12-Führung. Und hätte Johan Sjöstrand zwischendurch nicht den frei vor ihm auftauchenden Raul Santos entzaubert, wäre der Rückstand noch etwas deutlicher ausgefallen. Nicht verschwiegen werden darf aber auch, dass die MT in dieser Phase eine Unterzahlsituation durchstehen musste, da Michael Müller für zwei Minuten auf die Bank geschickt worden war.

Foto: A. Käsler

Dennoch kämpften sich die Rotweissen zunächst wieder heran. Johannes Golla, inzwischen für Marino Maric am Kreis, verwertete ein Anspiel von Julius Kühn, hinten parierte Sjöstrand wieder einmal gegen Vujin und im Gegenzug drosch Michael Müller den Ball zum 17:16-Anschluss in die Kieler Maschen (28.). Etwas unverständlich dann, dass sich die Gäste in den verbleibenden gut zwei Minuten bis zum Halbzeitpfiff noch drei Gegentreffer einhandelten. Wobei daran wieder nur Kleinigkeiten Schuld waren. Vorne jeweils vergebene Bälle nutzten nacheinander Bilyk per Sprungwurf, Santos per Gegenstoß und Nilsson mit einem Gewaltwurf zum 20:16-Pausenstand. Gut möglich, dass auch die Umstellung der Abwehr, Kiel hatte sich auf eine 6:0-Formation zurück gezogen, ihren Anteil daran hatte.

Dass die Gastgeber damit schon die Weichen auf einen späteren Erfolg gestellt haben könnten, glaubten die 10.000 Fans erst recht, nachdem ihre Lieblinge kurz nach Wiederanpfiff auf 21:16 (32.) erhöhten. Doch sie mussten sich von der nicht aufsteckenden MT eines Besseren belehren lassen. Denn die schloss über die Zwischenstände 21:18 (33.) und 23:20 (36.) wieder zum 23:22 auf (39.). Das konnte auch der kurz zuvor für Niklas Landin ins Tor genommene Andreas Wolff nicht verhindern. Zumal er – kaum eingewechselt – einen Strafwurf von Lasse Mikkelsen passieren lassen musste. Würde es nun die MT schaffen, den erfolgreichen Vorwärtsdrang weiter aufrecht zu erhalten?

Leider nein. Denn in Folge scheiterten die Abwehrversuche gegen Ole Rahmel, Marko Vujin und Patrick Wiencek, was wiederum den alten Vier-Tore-Rückstand bedeutete 26:22, 42.). Zusehends bemerkbar machte sich, dass mit Finn Lemke und Felix Danner die zwei etatmäßgen Innenverteidiger fehlten. Und da sich kurz vor dem Pausenpfiff auch noch Johannes Golla mit einem umgeknickten Fußgelenk verabschieden musste, waren die personellen Möglichkeiten im Zentrum mehr als rar. Obwohl dort Marino Maric und der nach seiner Schambeinentzündung erstmalig wieder mitwirkende Timm Schneider alles daran setzten, die Lücken in der 6:0-Formation zu schließen.

Wer geglaubt hatte, dass nun das Spiel endgültig zugunsten der Kieler kippen würde, musste sich abermals getäuscht vorkommen. Denn die MT ließ sich noch längst nicht abschütteln. Im Gegenteil: Der glänzend von Lasse Mikkelsen bediente Marino Maric und danach Arjan Haenen mit gefühlvollem Kopfleger verkürzten auf 26:24 (43.). Die Spannung stieg weiter: Julius Kühn hatte mit seinem sechsten Treffer zum 29:28 verkürzt, ehe der für Michael Allendorf auf die linke Aussenbahn beorderte Jeffrey Boomhouwer das Rennen wieder öffnete. Der Flügelflitzer hatte beim Gegenstoß mit einer Dribbelfinte seinen Kontrahenten aussteigen lassen und danach nervenstark auch noch den zwischen die Pfosten zurück gekehrten Niklas Landin düpiert (29:29, 50.).

Der Hammer aus MT-Sicht: Die Gäste gingen nach Toren von Arjan Haenen und Julius Kühn dann sogar zweimal in Führung. Da zeigte die Hallenuhr noch ziemlich genau

IN KIEL DICHT AM COUP VORBEI

fünf zu spielende Minuten an. Warum am Ende aber der THW mit 32:31 hauchdünn und glücklich die Nase vorn hatte, lag – wie so oft in den vorangegangenen 60 Minuten – wiederum nur an Marginalien. Dabei wurden ausgerechnet die beiden Akteure, die jeweils für die Melsunger Führung gesorgt hatten zu tragischen Figuren: Arjan Haenen scheiterte aus guter Position und wenig später landete Julius Kühns versuchtes Rückhandanspiel auf Jeffrey Boomhouwer in den Fängen des Gegners. Auf der anderen Seite indes waren erst Lukas Nilsson erfolgreich und dann Marko Vujin mit einem verwandelten Siebenmeter, vier Sekunden vor dem Abpfiff.

Stimmen zum Spiel:
MT-Trainer Michael Roth: Wir haben heute alles gegeben, waren ganz dicht dran, eine Überraschung zu schaffen. Vom kämpferischen Moment her war es angesichts unserer personellen Handicaps nahezu eine Weltklasseleistung. Deshalb ist es mehr als schade, dass wir in der entscheiden Schlussphase einige Nerven gezeigt und uns dadurch um den möglichen Lohn gebracht haben. Das Angriffsspiel war sehr konzertiert und diszipliniert, da haben wir – bis auf zwei ausgelassene Chancen in den letzten Minuten fast alles richtig gemacht. In der Abwehr aber haben wir wie schon in den letzten Spielen nicht den erforderlichen Zugriff auf den Gegner bekommen. Mit Felix Danner und Finn Lemke haben die Säulen Innenblocks gefehlt, und dann musste im Spielverlauf mit Johannes Golla ein weiterer abwehrstarker Spieler verletzungsbedingt aussteigen. Insofern kann ich der Mannschaft keinen Vorwurf machen. Im Gegenteil. Heute war vor allem auch die Körpersprache da, die wir in Flensburg etwas vermissen haben lassen. Trotz dieser Niederlage sind die vor uns stehenden Mannschaften noch nicht soweit weg, als das wir nicht mehr den Anschluss herstellen könnten. Auf jeden Fall werden wir jetzt weiter nach vorne schauen und hoffen, dass einige der verletzten Spieler bis zum nächsten Spiel gegen Minden wieder fit werden.

MT-Kapitän Michael Müller: In der ersten Halbzeit haben wir eindeutig zu viele Tore kassiert. Unsere Abwehr strahlt derzeit nicht die ansonsten von uns gewohnte Sicherheit aus. So unterstützen wir auch unseren Torwart Johan Sjöstrand nicht in ausreichendem Maße. Überhaupt fehlt uns hinten in den letzten Spielen etwas die Galligkeit, die Aggressivität, mit der man normalerweise den Gegner bekämpfen muss. In der zweiten Halbzeit lief es dann besser, aber leider hat es am Ende dann doch nicht ganz gereicht. Insgesamt haben wir einen gut besetzten Kader und haben damit auch viele Variationsmöglichkeiten. Andererseits klappt aber auch die Abstimmung in einzelnen Bereichen noch nicht optimal. Wir haben noch Luft nach oben. B.K.

Statistik

THW Kiel: Landin (1.-38., 47.-60., 11 Paraden), Wolff (38.-47., 1 Parade); S. Firnhaber, Dissinger, Wiencek (4), Ekberg (2/1), Frend Öfors (n.e.), Rahmel (4), Dahmke (n.e.), Zarabec (2), L. Firnhaber (n.e.), Vujin (6/2), Bilyk (2), Nilsson (6), Santos (6); Trainer: Gislason.

MT Melsungen: Sjöstrand (1.-60., 11/2 Paraden), Lenz (n.e.); Maric (4), Kühn (7), Golla (3), Mikkelsen (3/2), Danner (n.e.), P. Müller (1), Boomhouwer, Schneider, Allendorf (3/2), M.Müller (6), Haenen (2), Langhans (n.e); Trainer: Roth.

Schiedsrichter: Peter Behrens (Wuppertal) / Marc Fasthoff (Neuss). Zuschauer: 10.285 in der Sparkassen-Arena Kiel (ausverkauft).

Frohe Ostern!

wünscht Ihr **heitmann**-Team!

partyrent.com
we create atmosphere

Immer schön sportlich bleiben.

Was im Sport zählt?
Die richtige Atmosphäre, das echte Erlebnis! Für Ihr Event schaffen wir den stimmungsvollen Rahmen, auf den es dabei ankommt.

Was das für Sie bedeutet?
- Ihre Party wird durch modernes Mobiliar zum echten Blickfang
- Ihren Gästen bietet sich ein sportliches und stilvolles Ambiente
- Sie profitieren von attraktiven Mietkonditionen und Zeitersparnis

VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM!
STELLENANZEIGEN UNTER:
www.partyrent.com

Party Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Falderbaumstraße 9 | 34123 Kassel
T: +49 561 491745-0 | F: +49 561 491745-20 | E: kassel@partyrent.com
www.partyrent.com

WETZLAR VERTRITT HESSEN BEIM FINAL FOUR

Bereits am Sonntag feierte die HSG Wetzlar mit einem 25:21 gegen den TVB 1898 Stuttgart den Einzug in das Final Four des DHB-Pokals in Hamburg. Am Dienstag folgten die Rhein-Neckar Löwen und die TSV Hannover-Burgdorf, die Fans beider Lager erlebten allerdings komplett unterschiedliche Spiele.

Während die Rhein-Neckar Löwen vor 6.657 Zuschauern beim Comeback von Kim Ekdahl du Rietz, der in Abwehr und Angriff ein Faktor war, zu einem überraschend deutlichen 35:23 (17:8) gegen den SC DHfK Leipzig kamen, zitterten die 6.102 Besucher in der TUI Arena in Hannover bis in die letzte Minute. Der letzte Angriff von Frisch Auf! Göppingen ging aber ins Leere, die Recken bejubelten das 31:30 (16:12) und das Ticket nach Hamburg.

Wer als vierter Club ins Final Four einzieht, wurde am Mittwoch zwischen den Füchsen Berlin und dem SC Magdeburg ermittelt. Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Das Endrundenturnier steigt am 5. und 6. Mai 2018 in der Barclay Card Arena Hamburg.

handball-world.com

DHB-Pokal • Viertelfinale

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
SO	04.03.2018	15:00 Uhr	**HSG Wetzlar**	TVB 1898 Stuttgart	25 : 21 (11 : 9)
DI	06.03.2018	19:00 Uhr	**TSV Hannover-Burgdorf**	FRISCH AUF! Göppingen	31 : 30 (16 : 12)
DI	06.03.2018	19:00 Uhr	**Rhein-Neckar Löwen**	SC DHfK Leipzig	35 : 23 (17 : 8)
MI	07.03.2018	19:00 Uhr	Füchse Berlin	SC Magdeburg	Ergebnis lag bei Red.schluss noch nicht vor.

Teams in Fettdruck sind für das Final Four 2018 qualifiziert.

Umbauen? Anbauen? Renovieren?
Fragen Sie uns.

sippel bau gmbh
malsfelder Str. 14-16
34212 melsungen
tel. 0 56 61/92 77 10
fax 0 56 61/92 77 12
info@sippel-bau.de
www.sippel-bau.de

sippel bau gmbh

- meisterbetrieb
- hoch- und tiefbau
- bausanierungen
- verputzarbeiten
- betonsanierungen
- malerarbeiten (innen und außen)
- maurer- und betonbauarbeiten

Lass' Dir Deinen Schülerplaner gestalten

Beim MT-Spiel gegen TV 05/07 Hüttenberg am 15. April

Mit dem Schülerplaner von Bernecker organisierst Du Deinen Schulalltag über das ganze Jahr einfach und übersichtlich.
Ein umfangreiches Kalendarium, Stundenpläne, Notenspiegel, eine Ferienübersicht und viele weitere nützliche Dinge helfen Dir dabei.
Beim MT-Spiel gegen TV 05/07 Hüttenberg kannst Du Deinen eigenen Schülerplaner für das Schuljahr 2018/2019 mit Wunschmotiv und Deinem Namen bestellen – komm vorbei!

Zu Nikolaus

Weitere Informationen
www.meine-schuelerplaner.de

Publizieren mit System.
BERNECKER

	RNL	BER	HAN	FLE	MAG	THW	MT	LEI	WET	LEM	GÖP	MIN	ERL	GUM	STU	LÜB	HÜT	LU
Rhein-Neckar Löwen	—	37:23	35:23	32:27	10.05.	30:28	24.05.	03.06.	14.04.	38:17	08.03.	37:22	33:22	15.03.	33:23	36:27	31:21	27.05.
Füchse Berlin	13.05.	—	17.05.	26:30	23:23	25:25	32:29	24:20	29:24	36:23	15.04.	22.03.	31:25	15.03.	26:24	24.05.	03.06.	31:24
TSV Hannover-Burgdorf	19.04.	33:27	—	32:29	32:30	28:27	01.04.	27.05.	30:27	27:25	28:28	36:29	25:19	28:22	27:20	11.03.	32:25	10.05.
SG Flensburg-H.	27:22	15.03.	27:27	—	29:24	27:35	33:29	01.04.	08.03.	25:22	03.06.	17.05.	29:21	19.04.	28:17	37:23	38:23	32:29
SC Magdeburg	29:32	26:30	26.04.	22.03.	—	11.03.	03.06.	37:31	31:29	35:28	30:27	34:25	28:22	30:24	34:26	12.04.	33:26	30:26
THW Kiel	24.03.	19.04.	29:31	10.05.	34:32	—	32:31	29:26	25:26	29:19	28:23	30:27	15.03.	29.03.	27.05.	29:19	33:24	28:21
MT Melsungen	29:26	27.05.	31:29	25:30	29:27	29:25	—	28:20	29:22	33:33	27:30	10.03.	13.05.	25:23	33:24	25.03.	15.04.	25:19
SC DHfK Leipzig	23:29	30:31	25:23	25:22	22:23	26.04.	30:27	—	17.05.	11.03.	33:28	15.04.	34:24	27:24	25.03.	26:26	26:25	23:20
HSG Wetzlar	24:31	10.05.	18.03.	19:24	29.03.	30:22	22.04.	22:23	—	24.05.	34:27	24:24	26:23	30:25	29:23	25:20	23:23	30:21
TBV Lemgo	24:26	22:25	27:29	12.04.	18.03.	17.05.	26:26	33:29	28:26	—	26.04.	26:26	24:24	22.03.	24:21	03.06.	31:30	29:25
Frisch Auf! Göppingen	28:26	32:38	30:19	28:28	31:32	22:29	15.03.	19.04.	28:25	27:27	—	27.05.	25:28	10.05.	21:23	24:19	28:17	29.03.
TSV GWD Minden	24:35	29:37	29:29	30:34	22.04.	03.06.	26:30	26:29	26:24	01.04.	26:26	—	33:22	29:24	13.05.	21:18	35:28	18.03.
HC Erlangen	20.05.	23:27	14.04.	20:29	24.05.	20:31	23:23	27:26	29.04.	24:28	24.03.	26:26	—	25:22	10.03.	22:22	26:26	22:22
VfL Gummersbach	26:29	29:31	03.06.	25:29	22:30	31:27	17:25	18.03.	22:33	30:37	28:27	26.04.	24:29	—	12.04.	17.05.	28:25	31:26
TVB 1898 Stuttgart	23:29	29.03.	26:33	26.04.	31:32	24:36	29:27	22:27	03.06.	22.04.	24.05.	27:27	29:31	22:26	—	28:29	18.03.	25:22
TuS N-Lübbecke	18.03.	21:29	21:25	24.05.	20:31	21:33	19:22	10.05.	17:23	22:25	25:25	29:22	01.04.	26:27	24:21	—	26:26	19.04.
TV Hüttenberg	29.03.	28:30	25.03.	23:30	17.05.	25:37	27:28	20:24	11.03.	13.05.	28:28	26:30	21.04.	27.05.	23:28	24:22	—	28:27
Die Eulen Ludwigshafen	18:26	19:25	21:27	11.03.	23:26	15.04.	17.05.	21:35	15.03.	24:20	25:32	21:21	03.06.	28:24	24:25	23:23	29.04.	—

Quelle: Wikipedia / Tabellen-BOT, 04.03.2018

3 SPIELE – 33 TORE!

VOR DIESEM ARM ZITTERN ALLE GEGNERISC

Die Handballfans und das Experten-Team der DKB HBL haben abgestimmt: Der Spieler des Monats Februar in der DKB Handball-Bundesliga ist Julius Kühn von der MT Melsungen. Dahinter landeten Mattias Andersson (SG Flensburg-Handewitt) und Morten Olsen (TSV Hannover-Burgdorf) auf einem geteilten zweiten Platz. Es folgt Luka Zvizej (GWD Minden).

Ein eindeutigeres Ergebnis geht nicht: Nationalspieler Julius Kühn landete sowohl auf allen Punktezetteln des DKB HBL-Expertenteams, als auch im Fan-Voting ganz vorne. Am 2-Meter-Hünen von der MT Melsungen führte aber auch kaum ein Weg vorbei: Nach der eher durchwachsenen EM legte Kühn zum Wiederbeginn der DKB Handball-Bundesliga einen Traum-Monat hin. Die nackten Zahlen: 33 Tore in drei Spielen und damit inzwischen 36 (!) Tore Vorsprung bei den besten Feldtorschützen der Liga sind atemberaubend.

Das sagt der Sieger:

Julius Kühn: "Das freut mich natürlich sehr. Ich danke allen, die für mich abgestimmt haben, aber auch meinen Mannschaftskameraden, ohne die es mir nicht möglich wäre, erfolgreich zu spielen."

Das sagen die Experten:

Jan Gorr: "Nach der schwierigen EM hat Julius unglaublich gut in die DKB Handball-Bundesliga zurück gefunden, ist der Melsunger Torjäger par excellence. Das war mental stark und hat mich sehr beeindruckt. Sein Vorsprung unter den Feldtorschützen der Liga ist Wahnsinn."

Henning Fritz: "Julius ist Perspektivspieler und Säule in Personalunion für die MT, aber auch für die deutsche Nationalmannschaft. Er entwickelt sich unglaublich gut, auch wenn es noch immer Bereiche gibt, die er optmieren kann. Aber sein Potenzial ist riesig und er ist gewillt, sich immer noch weiter zu verbessern."

Andreas Thiel: "Julius hat in den ersten Wochen nach der EM bewiesen, aus welchem Holz er geschnitzt ist. Sich mit so einer Wucht zurückzumelden, nachdem mit der Nationalmannschaft doch viel auf ihn eingeprasselt ist, spricht für seinen Charakter. Er ist auf und neben dem Platz ein Vorbild."

Kühns Spiele gegen Leipzig, Flensburg und Lemgo in Zahlen:

Tore: 33; Tore / Spiel: 11; Assists: 10, Wurfquote: 84,69 %

11 Tore pro Spiel in einem Monat? Man kann es nicht anders sagen: Kühn ist nach Wiederbeginn der DKB Handball-Bundesliga regelrecht explodiert. Unter einer zweistelligen Torausbeute macht es der Shooter offenbar nicht mehr. Während zu Saisonbeginn aber noch oftmals die Effizienz ein wenig zu wünschen übrig ließ, trifft der Nationalspieler inzwischen so hochprozentig wie nie zuvor - und bedient gleichzeitig auch noch seine Mitspieler am Fließband.

(2 Fotos: A. Käsler)

Kühns Sternstunde:

Das perfekte Spiel eines Rückraumspielers? Kühns Auftritt gegen Flensburg. Zwar verlor die MT das Spitzenspiel bei der SG, der 24-Jährige lieferte trotzdem ein Match für die Geschichtsbücher ab. Der "Bad Boy" traf jeden seiner elf Abschlüsse, legte dazu noch vier Tore auf. 15 Scorerpunkte, perfekte Abschlussquote - eine bessere individuelle Leistung geht nicht.

SKY-Experte Stefan Kretzschmar, selbst als Co-Kommentator beim Spiel der MT in Flensburg vor Ort, geriet angesichts der fulminanten Vorstellung des MT-Shooters geradezu ins Schwärmen. Beeindruckt war der ehemalige Weltklasse-Linksaussen nicht nur von der Trefferquote und der Wurfvariabilität, sondern auch von der Übersicht und den Assists an dessen Nebenleute: “Kühn zeigt heute wirklich alles, das ist ganz großes Kino”! Und nach dem Abpfiff gestand einer der Flensburger Akteure: “Gegen Kühn zu spielen, ist die Höchststrafe”.

CHEN TORHÜTER

Nachdem Julius Kühn bei der Wahl zum Spielr des Monats September schon mal Vierter war und anschließend von den SKY Experten für den “Kretzsche des Monats” nominiert wurde und den Preis auch erhielt, ist dies die dreitte Ehrung für den Fast-Zweimetermann in der laufenden Saison.

Die Karriere:

Im Alter von sechs Jahren nahm Kühn zum ersten Mal einen Handball in die Hand, richtig ernst wurde es neun Jahre später mit dem Wechsel in die Nachwuchsabteilung der damaligen HSG Düsseldorf. Dort schnupperte der gebürtige Duisburger auch, wohl gemerkt als Jugendspieler, erste HBL-Luft. Auf dem Zettel der DHB-Nachwuchstrainer stand der Rechtshänder zu diesem Zeitpunkt ebenfalls schon längst. Nach erfolgreichen zwei Jahren beim TUSEM Essen führte ihn sein Weg zum VfL Gummersbach, wo Kühn den absoluten Durchbruch erlebte und erstmals den Sprung in die A-Nationalmannschaft schaffte. Vor der Saison 2017/18 schloss sich der Rückraum-Shooter der MT Melsungen an.

Als eines der größten Talente im deutschen Handball gehörte Kühn schon früh zum festen Kern der Nationalmannschaften. 2010 absolvierte er bei der U18-EM in Montenegro sein erstes internationales Großturnier im DHB-Trikot, vier Jahre später berief ihn Dagur Sigurdsson erstmals in den Kader der A-Nationalmannschaft. Das bisherige Karriere-Highlight: Der EM-Titel 2016, als Kühn vor dem Halbfinale nachnominiert wurde, in den entscheidenden Spielen bis Gold aber gleich zum entscheidenden Faktor wurde. Im selben Jahr gewann der Rückraumspieler die olympische Bronzemedaille mit dem DHB-Team.

Aktuell: Nach 23 Spieltagen führt Julius Kühn die Liga-Torschützenliste mit 159/1 Treffern vor Hannovers Casper Mortensen 157/72 an! – HBL- und MT-Pressestelle

Alle “Spieler des Monats”

Februar 2018
1. Julius Kühn (MT Melsungen)
2. Mattias Andersson (SG Flensburg-Handewitt)
2. Morten Olssen (TSV Hannover-Burgdorf)
4. Luka Zvizej (THW Kiel)

Januar 2018
Keine Wahl zum Spieler des Monats, da aufgrund der EM die Liga pausierte

Dezember 2017
1. Casper Mortensen (TSV Hannover-Burgdorf)
2. Gudjon Valur Sigurdsson (Rhein-Neckar Löwen)
3. Patrick Wiencek (THW Kiel)
4. Christoffer Rambo (GWD Minden)

November 2017
1. Moritz Preuss (VfL Gummersbach)
2. Tim Kneule (FRISCH AUF! Göppingen)
2. Casper Mortensen (TSV Hannover-Burgdorf)
4. Nebojsa Simic (MT Melsungen)

Oktober 2017
1. Andy Schmid (Rhein-Neckar Löwen)
2. Mattias Andersson (SG Flensburg-Handewitt)
3. Casper Mortensen (TSV Hannover-Burgdorf)
4. Petar Nenadic (Füchse Berlin)

September 2017
1. Kai Häfner (TSV Hannover-Burgdorf)
2. Holger Glandorf (SG Flensburg-Handewitt)
2. Benjamin Buric (HSG Wetzlar)
4. Julius Kühn (MT Melsungen)

TRAINIERE WIE DIE PROFIS!

GUTSCHEIN FÜR 3 TAGE GRATIS-TRAINING*

Trainiere dort wo deine Mannschaft sich fit hält. Gegen Vorlage dieses Gutscheins kannst du 3 Tage kostenfreies Training inkl. Wellness nutzen.

Bitte vereinbare vor deinem Besuch einen Termin.
Wilhelmshöher Allee 91, 34121 Kassel, **T** 0561 20 79 60

* Dieser Gutschein ist einlösbar im Fitness First Lifestyle Club, Wilhelmshöher Allee 91, 34121 Kassel bis 31.05.2018. Gültig einmal pro volljähriges Nichtmitglied an 3 aufeinanderfolgenden Tagen. Der Gutschein ist ausschließlich für das auf ihm vermerkte Leistungspaket gültig. Durch die Einlösung des Gutscheines fallen keine Kosten an. Nicht vom Gutschein umfasst sind der Kauf von Produkten an der Fitnessbar sowie die Nutzung von Solarium, Ballsport (z.B. Squash, Badminton, etc.) und Power Plate. Voraussetzung zur Einlösung ist ein Identitätsnachweis – wie etwa ein Personalausweis.

Fitness First

Lotz GmbH
Rohr- und Metallbau

- Industrielle Heizsysteme
- Sondermaschinenbau
- Industrieabsaugung
- Schweißkonstruktionen
- Industriemontagen
- Behälterbau
- Instandhaltung
- Rohrleitungsbau
- Hydraulik
- Wartung
- Stahlbau
- Anlagenbau

...wir realisieren die Wünsche der Industrie!

Flensburger Str. 1a
34225 Baunatal

Telefon: 0 56 01 / 96 96 95-0
Telefax: 0 56 01 / 96 96 95-90

www.lotz-gmbh.de
kontakt@lotz-gmbh.de

STARK FÜR UNSERE TIERISCHEN FANS

DIE MT IST STOLZER FÖRDERER DES TIERHEIMS IN BEUERN

MT CHARITY

Das Tierheim Beuern e.V., im Felsberger Stadtteil Beuern gelegen, ist ein gemeinnützig anerkannter Tierschutzverein und besteht seit 1990. Er ist der einzige seiner Art im Schwalm-Eder-Kreis. Hier werden ständig rund 100 Hunde und Katzen fachlich und medizinisch betreut. Eines der Ziele ist es, die Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Die MT Melsungen Bundesliga-Handball möchte die ehrenamtliche Arbeit des Tierheims als Charity-Partner unterstützen und es gern auch über die Kreisgrenzen hinaus bekannter machen.

Lina

Euopäisch Kurzhaar, geboren Mai/Juni 2017.
Jedes Jahr wieder beherbergen wir scheue Jungkatzen, die als Findelkinder zu uns gekommen sind. So wie Lina, die am 22.10.2017 in Felsberg gefunden wurde. Lina ist eine zunächst noch unsichere und verängstigte Jungkatze.
Haben Sie die Zeit, Geduld und Muße sich die Zuneigung von Lina zu erarbeiten? Gerne beraten wir Sie wie eine Eingewöhnungszeit aussehen sollte, wie man einen Umzug so angenehm wie möglich macht.

Bärchen

Schäferhund-Mix, geboren ca. 2003. Bärchen haben wir am 07.05.2016 aus unserem Einzugsgebiet übernommen, nachdem uns ein Hausbesitzer angerufen und um Hilfe gebeten hat. Er war 12 Jahre in einem Schuppen eingesperrt und kam nur einmal am Tag raus an das Tageslicht. Er hat sich in der Zeit bei uns toll entwickelt und ist serh dankbar. Alles, was jetzt ihm jetzt noch fehlt, ist ein Platz mit Ruhe und festen Bezugspersonen, gerne auch in Hundegesellschaft.

Tierheim Beuern
Ein Heim für Tiere e.V.
www.tierheim-beuern.com

Steinbruchsweg 1 a
34587 Felsberg / Beuern
Telefon: 0 56 62 - 64 82

Spendenkonto: Kreissparkasse Schwalm-Eder
IBAN: DE69 5205 2154 0031 3131 33 | BIC: HELADEF1MEG

BRÜNE

Ihre Ansprechpartner vor Ort :

Jochen Brüne Ingo Bingemann

Honda CB 1100 RS
10.750 € (Brutto), 9.034 € (Netto), 19,00% MwSt.
Motorrad, Neufahrzeug
150 km, 66 kW (90 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 125 F
2.690 € (Brutto), 2.260 € (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Neufahrzeug
5 km, 8 kW (11 PS), Schaltgetriebe

Honda CB 125 R !!!NEU!!! 2018
4.390 € (Brutto), 3.689 € (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Neufahrzeug
20 km, 10 kW (14 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 500 F neues Modell 2018
6.290 € (Brutto), 5.286 € (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Neufahrzeug
10 km, 35 kW (48 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 650 F Sofort lieferbar!
8.490 € (Brutto), 7.134 € (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Neufahrzeug
5 km, 66 kW (90 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 650 F Sofort lieferbar!
7.700 € (Brutto), 6.471 € (Netto), 19,00% MwSt.
Naked BikeN, eufahrzeug
5 km, 66 kW (90 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CBR 125 r
950 €, MwSt. nicht ausweisbar
Klein/Leichtkraftrad, Gebrauchtfahrzeug
EZ 03/2006, 26.800 km, 10 kW (14 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CBR 650 F
8.450 € (Brutto), 7.101 € (Netto), 19,00% MwSt.
Sportler/Supersportler, Neufahrzeug
5 km, 66 kW (90 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CMX 500 Rebel
6.290 € (Brutto), 5.286 € (Netto), 19,00% MwSt.
Chopper/Cruise, rNeufahrzeug
10 km, 34 kW (46 PS), Benzin, Schaltgetriebe

BMW F 650 CS
2.500 €, MwSt. nicht ausweisbar
Motorrad, Gebrauchtfahrzeug
EZ 06/2002, 31.000 km, 37 kW (50 PS), Benzin, Schaltgetriebe

HONDA

Industriegebiet Pfieffewiesen • 34212 Melsungen
Tel. 05661 / 1737 • Fax 05661 / 1846
www.bruenegmbh.de
Verkauf Mo-Fr: 9 : 00 - 18 : 00, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Werkstatt Mo-Fr: 8 : 00 - 17 : 30, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Beratung, Verkauf u. Probefahrt nur während der gesetzl. Öffn.zeiten.
Mehr Angebote finden Sie unter: www.bruenegmbh.de
Alle Angaben ohne Gewähr. Keine Haftung für Druckfehler!

B-JUGEND GANZ, GANZ STARK!

DAS TOR ZUR DM IST OFFEN!

Vor einem Jahr standen sie sich noch in der Landesliga der B-Jugend und im Finale der C-Jugend um die Hessenmeisterschaft gegenüber. Am vergangene Wochenende spielten sie um den zweiten Tabellenplatz in der Oberliga, der das Tor zur Deutschen Meisterschaft öffnet. Das entscheidende Duell verbuchte die mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen bei der TSG Münster mit 30:21 (14:10) für sich und feierte damit den bisher wohl größten Erfolg einer Melsunger Handball-Jugendmannschaft. Der Hessische Vizemeistertitel hinter Meister Dutenhofen, und damit die Qualifikation zur Vorrunde um die Deutsche Meisterschaft, ist den Bartenwetzern vor dem abschließenden Spiel gegen Gelnhausen damit nicht mehr zu nehmen.

Nur in den Anfangsminuten vermochten die Gastgeber, die auch schon das Hinspiel abgeben mussten, die Begegnung offen zu halten. Anfängliche mJSG-Führungen durch Jan Dobriczikowski und Julian Fuchs wurden ausgeglichen, Felix Schäfer gelang sogar die 3:2-Führung (4.). Es sollte jedoch die einzige des Tages bleiben, weil Joshua Löw einen Siebenmeter nicht im Gehäuse unterbrachte, Ole Pregler das sofort zum 3:4 nutzte und die beiden starken Außen Dobriczikowski und Fuchs weiter trafen (4:7, 12.). Diesen einmal erspielten Vorteil gaben die Nordhessen nicht mehr her, auch wenn Münster zum 7:9 aufschließen konnte (18.). Der Abstand wurde schnell wieder hergestellt und bis zur Pause sogar noch leicht ausgebaut.

Nach Wiederbeginn war es schnell vorbei mit der Spannung. Zu überlegen präsentierte sich der MT-Nachwuchs, als dass noch irgendetwas hätte anbrennen können. Waren es im ersten Durchgang die Flügelspieler, die die Akzente setzten, drehte nun der Rückraum auf. Paul Kompenhans, René Andrei und Ole Pregler schraubten das Ergebnis innerhalb von 10 Minuten auf 22:12 hoch und zerstreuten damit die letzten Zweifel am Sieg. Münster kämpfte bis zum Schluss aufopferungsvoll, aber Melsungen spielte die Partie locker nach Hause und kann sich damit schon auf die erstmalig erreichte Qualifikation zu den Meisterschafts-Playoffs freuen.

mJSG: Dreißiger, Büde; Dobriczikowski 5, Gemmecker 1, Badenheuer, Kompenhans 4, Pregler 5, Fitozovic 1, Andrei 6/3, Hellemann 2, Fuchs 6/2. Z: 40.

Und so geht es jetzt weiter:

Mit dem zweiten Tabellenplatz der Oberliga Hessen hinter dem Meister HSG Dutenhofen/Münchholzhausen hat sich die mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen qualifiziert für ein Entscheidungsspiel gegen den Zweiten der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saarland um den Einzug ins Achtelfinale der Playoffs um die Deutsche Meisterschaft. Gegenwärtig nimmt diesen Platz die HG Saarlouis ein, knapp dahinter lauert noch die SG TSG/DJK Mainz-Bretzenheim. Die mJSG muss am 07./08. April auswärts antreten.

Im Falle eines Sieges wäre im Achtelfinale der Meister der Oberliga Baden-Württemberg der Gegner, niemand Geringeres als der Nachwuchs der Rhein-Neckar Löwen. Das Hinspiel (14./15.04.2018) fände in Melsungen statt, das Rückspiel eine Woche später in Mannheim. Schon im Viertelfinale (05./06.05.2018) könnte der Gegner im Erfolgsfalle dann Füchse Berlin heißen. – WMK

HANDBALL
ES LEBE DER SPORT

IST ES ZU HART, BIST DU ZU WEICH!

es-lebe-der-sport.de

MACHT MIT

Mit der Kampagne „Handball – es lebe der Sport" hat jeder Verein die Möglichkeit, sein eigenes Motiv zu erstellen.

Euer Vereinslogo

Hier könnt Ihr Euer eigenes Motiv einsetzen

WIR SETZEN AUF EURE UNTERSTÜTZUNG!

www.es-lebe-der-sport.de · info@es-lebe-der-sport.de

A-JUGEND BUNDESLIGA

DEZIMIERTE MJSG HÄLT LANGE MIT

Eine dreiviertel Stunde hielt sich sich die grippebedingt arg geschrumpfte mJSG Melsungen/ Körle/Guxhagen am ersten März-Wochenende im Spiel der Jugendhandball-Bundesliga gegen die HSG Neuss/Düsseldorf prächtig, musste letztlich aber eine viel zu hoch ausgefallene 23:30-(11:12)-Niederlage hinnehmen.

Der vor Spielbeginn schon Schwierigkeiten hatte, überhaupt eine ordentliche Besetzung auf die Platte zu schicken. Denn der Grippevirus hatte zugeschlagen: ganze acht Feldspieler und einen Torhüter konnte er schließlich noch aufbieten, drei weitere Akteure kamen im Laufe der Partie noch aus der B-Jugend dazu, die zuvor in Südhessen im Einsatz war.

Und auch nach dem Seitenwechsel hielten die Westdeutschen den Druck aufrecht, verstärkten ihn sogar noch. Über die Zwischenstände 13:15 (34.) und 14:17 (36.) schienen sie die Vorentscheidung erzwingen zu wollen. Hatten aber dabei die Rechnung ohne den Melsunger Kampfgeist aufgemacht. Maxim und Nikita Pliuto trafen, Jona Gruber gelang der 17:17-Ausgleich (39.). Und auch Mikulas Cejka glückte noch ein spektakuläres Tor zum 18:18 nach einer Glanzparade von Jan-Lasse Herbst.

In der Schlussphase bei 19:25-Rückstand lief aber nicht mehr viel zusammen bei den Nordhessen. Der Einsatz stimmte nach wie vor, aber der Abstand wollte nicht mehr schrumpfen. – WMK

mJSG: Herbst (15 Paraden / 30 Gegentore); Piroch 5, Gruber 6, Kompenhans 1, Pregler, Koch, Bieber 3/3, Fuchs, N. Pliuto 2, Cejka 3, M. Pliuto 3, Dexling.

Die nächsten Spiele:
So., 11.03.2018, 17:00 Uhr:
Vfl Gummersbach – mJSG,
Schwalbe-Arena Gummersbach
Sa., 17.03.2018, 16:00 Uhr:
mJSG - DJK Oespel-Kley
Stadtsporthalle, Dreuxallee
Melsungen

Gesund schlafen

Über 40 Bettgestelle in der Ausstellung, Massivholz, Polsterbetten, Boxspringbetten, modern und zeitlos.

Am besten gleich einen Beratungstermin vereinbaren. Telefon 0561 32073

Das neue lattoflex Bettsystem
... jetzt mit verbesserter Schulterzone!

„Nach jeder Reise freue ich mich wieder auf mein Lattoflex-Bett. Ich schlafe jetzt seit 2 Jahren auf Lattoflex und bin seither nie wieder von Rückenschmerzen aufgewacht."
Frederike Bergel, 34128 Kassel

„Nach nur 2 Nächten Eingewöhnung lege ich mich ins Bett und schlafe wie auf Wolken. Wenn ich morgens aufwache, fühle ich mich absolut erholt und habe keine Rückenschmerzen."
Christoph Lieberum, 34121 Kassel

„Ich war von der ersten Minute an begeistert: Toller Liegekomfort, ich schlafe super.
Danke fur die einwandfreie und kompetente Beratung."
Anke Fingerhut, 34477 Twistetal

„Nach längeren, starken Rückenschmerzen auf meiner alten Matratze kann ich jetzt auf meinem Lattoflex-Bett endlich wieder gut schlafen. Danke an das Hillebrand-Team für die gute Beratung."
Felix Danner, MT Bundesliga-Handballer

Mehr als 96 % aller Schläfer aus Deutschlands großem Schlaftest melden nach 4 Wochen auf Lattoflex:
• Rückenschmerzen lassen sich oft vermeiden!
• Verbesserter Schlaf die ganze Nacht!

DEUTSCHLANDS BETTEN FACHHÄNDLER DES JAHRES 2016 BESTER SERVICE

Rückenfreundliche Matratzen mit Zufriedenheitsgarantie!
Erleben Sie jetzt das beeindruckende Lattoflex Schlafgefühl und zählen Sie so auch bald zu unseren zufriedenen Kunden: Sie werden begeistert sein.
Übrigens: Wir sind auch nach dem Kauf für Sie da!
Durch unsere 60 Tage Zufriedenheitsgarantie gibt es viele Möglichkeiten, Ihr neues Bett nachträglich auf Sie anzupassen und auch die Matratze zu tauschen.
Wir bemühen uns, bis Sie zufrieden sind – versprochen!
Ihr Eckhard Hillebrand

Vertrauen Sie unserem guten Service wie über 17.000 zufriedene Kunden zuvor.

Mo.–Fr. 9.30–18.30 Uhr
Sa. 9.30–14.00 Uhr
www.liegen-sitzen.de
info@liegen-sitzen.de

34131 Kassel-Bad Wilhelmshöhe
Wilhelmshöher Allee 274
Tel. 05 61 / 3 20 73

HILLEBRAND LIEGEN + SITZEN

A-JUGEND BUNDESLIGA

DIE TABELLE

STAND: 06.03.18

Nr.	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	P.
1	TSV GWD Minden	19 / 22	16	0	3	595 : 443	152	32 : 6
2	VfL Gummersbach	19 / 22	13	1	5	581 : 503	78	27 : 11
3	HSG Neuss / Düsseldorf	19 / 22	13	0	6	526 : 492	34	26 : 12
4	TuSEM Essen	19 / 22	12	2	5	535 : 462	73	26 : 12
5	TSV Burgdorf	19 / 22	11	2	6	609 : 541	68	24 : 14
6	HSG Handball Lemgo	20 / 22	11	2	7	597 : 595	2	24 : 16
7	Bergischer HC	19 / 22	9	1	9	559 : 571	-12	19 : 19
8	**mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen**	**19 / 22**	**8**	**1**	**10**	**492 : 523**	**-31**	**17 : 21**
9	JSG NSM-Nettelstedt	19 / 22	6	4	9	532 : 539	-7	16 : 22
10	TSV Bayer Dormagen	19 / 22	7	0	12	491 : 511	-20	14 : 24
11	DJK Oespel-Kley	20 / 22	2	0	18	491 : 616	-125	4 : 36
12	VfL Eintracht Hagen	19 / 22	0	1	18	451 : 663	-212	1 : 37

MT II HAT MEISTERTITEL FEST IM VISIER

War das schon die Meisterschaft? Parallel zur Heimniederlage des härtesten Verfolgers Hersfeld bezwang die MT Melsungen 2 am ersten März-Wochenende den VfL Wanfried mit 24:22 (10:10) und baute ihren Vorsprung damit auf drei Punkte aus. Dabei hatten die vor der Serie ebenfalls zu den Aufstiegsanwärtern gerechneten Gäste durchaus die Chance, Zählbares aus der Melsunger Stadtsporthalle mitzunehmen.

Drei Minuten gespielt, drei Fehler des Gegners provoziert, drei Tore gemacht. Es sah viel danach aus, als sollte der Tabellenführer diesmal von Beginn an nichts anbrennen lassen. Aber so schnell sich die MT diesen Vorteil erspielt hatte, so schnell verspielte sie ihn auch wieder. Da konnte Max Pregler (Foto) noch so dynamisch durch die Wanfrieder Deckung marschieren, allein konnte er es auch nicht richten. Von seinen Nebenleuten kam im weiteren Verlauf nur von Jona Gruber, der mehrfach kraftvoll aus der zweiten Reihe abzog, Unterstützung. Er traf zum 20:15 (45.) sowie zum 22:17 (51.) und stellte damit die Weichen auf Sieg.

Foto: MT-Trommler

Knifflig wurde es noch einmal, als Christopher Barth eine Strafe kassierte und Milos Milosavljevic den dadurch entstehenden Freiraum mit zwei Toren zum 22:19 nutzte. Die Gäste witterten noch einmal ihre Chance, blieben dran. Der nächste Doppelpack des agilen Kreisläufers zum 24:22 brachte alles noch einmal kräftig ins Wanken, aber Fabian Meyfarth hielt mit zwei tollen Paraden in den letzten 70 Sekunden den knappen, aber verdienten Sieg schließlich fest. – WMK

MT II: Meyfarth (11 Paraden, 12 Gegentore), Frohmüller (4 P. / 8 G.); Hagemann, Schuldes 2, Avram 3, Bärthel 2, Damm 3, Pregler 9/3, Bruns, Gisbrecht 1, Hartung, Dexling, Barth, Gruber 4. Z.: 110.

Die nächsten Spiele:
So., 11.03.18, 17:00 Uhr: HSG Baunatal – MT II, Sporthalle Hertingshausen.
Sa., 17.03.18, 18:15 Uhr: MT II - TSG Dittershausen, Stadtsporthalle Melsungen

STAND: 06.03.18

Nr.	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	P.
1	**MT Melsungen II**	**18 / 26**	**16**	**2**	**0**	**562 : 447**	**115**	**34 : 2**
2	TV Hersfeld	18 / 26	15	1	2	546 : 464	82	31 : 5
3	HSG Großenlüder / Hainzell	18 / 26	12	1	5	545 : 517	28	25 : 11
4	VfL Wanfried	17 / 26	10	0	7	494 : 456	38	20 : 14
5	HSG Fuldatal / Wolfsanger	18 / 26	9	2	7	525 : 497	28	20 : 16
6	HSG Baunatal	17 / 26	8	2	7	493 : 480	13	18 : 16
7	TG Rotenburg	18 / 26	8	2	8	499 : 518	-19	18 : 18
8	HSG Twistetal	18 / 26	7	2	9	520 : 510	10	16 : 20
9	MSG Körle / Guxhagen	18 / 26	7	1	10	527 : 545	-18	15 : 21
10	TSG Dittershausen	18 / 26	7	1	10	431 : 453	-22	15 : 21
11	Eschweger TSV	18 / 26	5	2	11	448 : 522	-74	12 : 24
12	TSV Ost-Mosheim	17 / 26	4	1	12	406 : 450	-44	9 : 25
13	TG Wehlheiden	17 / 26	3	2	12	464 : 537	-73	8 : 26
14	HSG Hofgeismar / Grebenstein	18 / 26	2	3	13	467 : 531	-64	7 : 29

Grimm Heimat NordHessen

ERLEBNIS GRIMMHEIMATCARD

IHR FREIER EINTRITT IN
DIE FREIZEITWELT
NORDHESSENS

Sichern Sie sich jetzt Ihre
GrimmHeimatCard für 2018

Über **80**
Freizeiterlebnisse
für einmalig **39,95 €**

Über **350 €** sparen!

www.GrimmHeimatCard.de

LANDKREIS KASSEL, HHV-BEZIRK UND MT

DIE ARBEIT DER EHRENAMTLICHEN GEWÜRDIGT

Landkreis Kassel, HHV-Bezirk Kassel-Waldeck und MT Melsungen würdigten die Arbeit von 76 ehrenamtlich Tätigen der Vereine des Handball-Bezirks Kassel-Waldeck.

Es war eine echte Premiere, die Anfang Februar im Bürgerhaus Vellmar-West stattfand. "Wir haben uns vorgenommen, das ehrenamtliche Engagement für den Sport in unserer Region zu fördern – in diesem Jahr haben wir uns für die Handballer entschieden", begrüßte Uwe Schmidt, Landrat des Kreises Kassel, über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Vereinen des Bezirks Kassel-Waldeck. Kooperationspartner dieses Empfangs waren der Handballbezirk Kassel-Waldeck und Handball-Bundesligist MT Melsungen. Die schönsten Momente der Ehrungsveranstaltung – nachfolgend eine kleine Auswahl – hat MT-Fotograf Alibek Käsler eingefangen.

Zum heutigen Heimspiel gegen GWD Minden begrüßt das MT-Bundesligateam alle Geehrten, die Vertreter des Landkreises und des Handballbezirks Kassel-Waldeck in der Rothenbach-Halle. – B.K.

Aufmerksamkeit & Alleinstellung für Ihre Marke
Jetzt 3x in Kassel

Am Altmarkt

Leipziger Str.

Holländische Str.

Mit unseren LED Boards in Kassel setzen Sie Ihre Zielgruppe in die erste Reihe. Präsentieren Sie Ihre Botschaften aufmerksamkeitsstark, multimedial und zeitlich unbegrenzt.

Informieren Sie sich jetzt über die vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen unsere Panels bieten.

LED MARKETING

led-marketing.de

Bei uns ist Ihre Werbung in besten Händen!

REGIONALMANAGEMENT UND WIRTSCHAFTSJUNIOREN

Foto: Alibek Käsler

Wirtschaft nutzt Sportereignis für informellen Austausch und Vernetzung: Regionalmanagement und Wirtschaftsjunioren luden in die MT-Business-Lounge ein.

Im Mai 2018 endet die Übergangsfrist für die neuen, teils deutlich verschärften Datenschutzregelungen. Für die Regionalmanagement Nordhessen GmbH und die Wirtschaftsjunioren Kassel Grund genug, Partner im Rahmen eines Netzwerktreffens für das Thema zu sensibilisieren. Rund 50 Gäste folgten am Sonntag der Einladung in die-BusinessLounge von Handball Bundesligist MT Melsungen, um die Zeit vor dem Spiel gegen TBV Lemgo dem Informationsaustausch zu widmen.

Stephan Moers, Geschäftsführer der Datenschutzberatung Moers GmbH, erklärte in seinem Impulsvortrag „EU-Datenschutzgrundverordnung – die zehn wichtigsten To Do's für Unternehmen", wo Risiken liegen, aber vor allem auch, welche Chancen das neue Recht Unternehmen bietet.

"Die vielen Fragen, die dem Datenschutzexperten seitens der Zuhörerschar gestellt wurden, zeugen von der Wichtigkeit der Veranstaltung", erläutert Holger Schach, Geschäftsführer der Regionalmanagement Nordhessen GmbH, und ergänzt, "so ein Spitzensport-Ereignis ist aber auch eine gute Gelegenheit, die Akteure unterschiedlicher Branchen zu vernetzen und für eine gemeinsame Zukunftsgestaltung der Region zu begeistern."

Martin Reinhardt, Vorstandssprecher der Kasseler Wirtschaftsjunioren, freute sich über die Teilnahme zahlreicher Jungunternehmer aus den benachbarten Landkreisen, und Markus Exner, Projektleiter der GrimmHeimat NordHessen, erinnerte an die Anfänge des Datenschutzes. Der 1987 durchgeführten und kontrovers diskutierten Volkszählung ging 1983 ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts voraus, das jedem Bürger das Grundrecht auf informelle Selbstbestimmung sicherte.

Vor dem Spiel gab es noch ein Gruppenfoto mit der Mannschaft, bevor die Teilnehmer des Netzwerktreffens das Team um MT-Trainer Michael Roth gegen den TBV Lemgo lautstark unterstützten. Die Mannschaften trennten sich unentschieden 33:33 nach einem Ausgleichstreffer der Gäste in den spannenden letzten Spielsekunden.

red

Kontakt GrimmHeimat NordHessen
Markus Exner, Projektleiter GrimmHeimat NordHessen
Regionalmanagement Nordhessen GmbH
Ständeplatz 13, 34117 Kassel, Germany
Telefon: +49 (0) 561 97062-207
exner@regionnordhessen.de,
www.grimmheimat.de

K+S
Wachstum erleben.

„KOLLEGEN? DIE GIBT ES HIER NICHT. WIR SIND ALLE KUMPEL.“

Wir unterstützen die Jugend der MT Melsungen.

Wir suchen Verstärkung!

Glückauf – als globaler Anbieter mineralischer Produkte sind wir auf der Suche nach neuen Talenten und gestandenen Fach- und Führungskräften. Auf Sie wartet eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in kaufmännischen und technischen Berufsfeldern.

Kommen Sie zu K+S und werden Sie ein wichtiger Teil unseres weltweiten Netzwerkes aus über 14.000 Mitarbeitern. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

k-plus-s.com/stellenangebote

AND THE OSCOR GOES TO ...

GROSSE DRAMEN, KEIN SCHAUSPIEL.“ – Der deutsche Handball gratuliert und widmet allen Oscar-Preisträgerinnen und -trägern ein spezielles Kampagnen-Motiv.

Das Warten und alle Spekulationen für die Oscar-Nominierten und Filmfans hatte in der Nacht von Sonntag auf Montag ein Ende. Seitdem steht fest, welche Akteurinnen und Akteure von der Academy mit einem Oscar der insgesamt 24 Kategorien ausgezeichnet wurden. Allen Gewinnerinnen und Gewinnern gratuliert der deutsche Handball. Gleichzeitig nutzt er die Verleihung der „Goldjungen 2018“ um in dessen Umfeld ein weiteres Motiv seiner Kampagne „Handball – es lebe der Sport“ zu veröffentlichen. Auch mit dem Motiv „GROSSE DRAMEN, KEIN SCHAUSPIEL.“ will der deutsche Handball den Aufmerksamkeitsgrad und den gesellschaftlichen Stellenwert seiner Sportart erhöhen. Dies soll gelingen, in dem wichtige Identifikationsbegriffe des Handballs, wie beispielweise Authentizität, Leidenschaftlichkeit, Echtheit und Ehrlichkeit anhand provokanter, einprägsamer Slogans, Motive und Spots plakativ in Szene gesetzt werden. Das Kampagenmotiv „GROSSE DRAMEN, KEIN SCHAUSPIEL.“ wurde speziell für den Einsatz auf den Social Media-Platformen entwickelt.

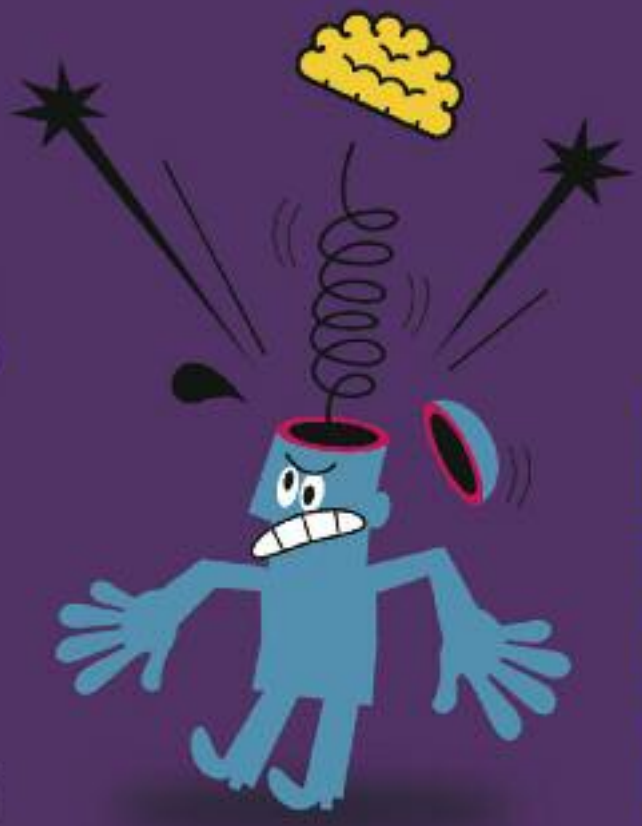
Es ist ab sofort auf der Kampagnen-Landingpage www.es-lebe-der-sport.de für alle Interssierten und potentiellen Nutzer wie etwa Vereine, zum Download verfügbar.

Die Homepage bietet übrigens einen umfasenden Überblick über alle Bestandteile der Kampagne. Sämtliche Anzeigenmotive, die provokante Slogans mit Action-Szenen prominenter National- und Klubspieler kombinieren, können von der Landingpage ebenso kostenfrei heruntergeladen und verwendet werden, wie die polarisierenden Spots. In Abstimmung mit den Initiatoren ist es zusätzlich möglich, vorhandene Anzeigenmotive zu individualisieren, bzw. klubspezifisch anzupassen, siehe Landingpage.

Die Initiatoren: Die Kampagne wird von der DKB Handball-Bundesliga mit ihren 38 Erst- und Zweitligavereinen, dem deutschen Handballbund (DHB) und seinen Nationalmannschaften sowie der Handball-Bundesliga der Frauen getragen. Auch die Landesverbände und alle Vereine in Handball-Deutschland begleiten die Kampagne. Neben den Profi- und Spitzensportverbänden ist es Ziel, dass sich auch der Handball-Breitensport in die Kampagne „Handball-Es lebe der Sport“ einbringt. – HBL

Auch Oscar-verdächtig: Die MT-Cheerleaders “Dance Devils” aus Melsungen überraschen in den einminütigen Timeouts immer wieder mit waghalsigen Wurf- und Hebefiguren.

Genug von den Standard-Drucksachen?



Thiele & Schwarz macht DRUCK und nimmt Ihnen den Stress.
www.thiele-schwarz.de 05 61 / 9 59 25-40

Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH

Mehr Zeit für Wichtiges ...

DMS und Archiv mit windream

windream.

- Arbeiten direkt im Windows-Explorer
- Kein Schulungs- geringer Administrationsaufwand
- Rechtskonforme Archivierung nach GoBD
- Individuelle Anpassung an den Kunden
- Vielfältige Rechercheoptionen

Fröhlich
Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Felsberg
Telefon: 05662/9488-0
www.facebook.com/FH.Froehlich

DIE NR. 1 FÜR QUALITÄTSUMZÜGE IN NORDHESSEN. Seit 1886

DMS UMZUG & LOGISTIK

HEINRICH HARTLEB
DEUTSCHE MÖBELSPEDITION

Liegengelassene Punkte in eigener Halle

Am Ende des Spiels in der Rothenbachhalle feierten die Lemgoer den Punktgewinn wie die deutsche Meisterschaft. Auf unserer Seite hängende Köpfe ob des Punktverlustes. Das Spiel entwickelte sich zäh, beide Angriffsreihen taten sich mit den Abwehrformationen schwer. Bezeichnend, dass es nach 7 Minuten erst 2:2 stand. Danach nahm das Spiel aber Fahrt auf. Zur Halbzeit ging es mit einem 16:17 Rückstand in die Kabinen. Diesem 1-Tore Rückstand liefen wir quasi ständig hinterher. Erst in den Schlussminuten konnten die Jungs eine Führung erzielen. In den Schlusssekunden hatte Julius Kühn noch den Siegtreffer in der Hand – leider ohne Erfolg.

Bittere Niederlage in Kiel

Die Reise in den Norden stand unter keinen guten Vorzeichen. Zu den schon verletzen Simic und Lemke gesellte sich auch noch Danner hinzu, sowie der aus privaten Gründen nicht mitgereiste Tobi Reichmann. Also alles andere als gute Voraussetzungen um einen direkten Tabellennachbarn zu schlagen. Die Anfangsphase des Spiels verhieß auch nichts Gutes, die Jungs fingen sich dann aber und boten Kiel Paroli. Allerdings fand die Abwehr nie zu der nötigen Aggressivität um die Kieler Kreise einzudämmen. Mit einem 20:16 Rückstand ging es in die Pause. Ein Ergebnis, dass ein deutliches Zeugnis für passive Abwehrreihen und schwache Torhüterleisten ist. Die Mannschaft ließ sich aber nicht hängen und kämpften sich wieder ran, auch dank eines sich steigernden Johan Sjöstrand. Arjan Haenen und Julius Kühn brachten uns sogar in Führung.

Leider machte uns am Ende fehlendes Trefferglück und ein am Ende treffsicherer Marco Vujin von der 7-Meter-Linie einen Strich durch einen Punktgewinn. Im Angriff kann sich die Mannschaft keinen Vorwurf machen – werden jetzt auch Kritiker sagen, dass man den entscheidenden Ball reinmachen muss. Aber dabei vergisst man allzu oft die Chancen im Laufe der 60 Minuten die nicht genutzt wurden. In der Abwehr fehlte uns über fast 60 Minuten der richtige Zugriff, wie schon in den Spielen zuvor. Das Fehlen von Lemke, Simic und im Laufe des Spieles auch Golla kann hier nicht als Ausrede gelten. Wir haben immer noch genug starke Abwehrspieler, die es richten können. Aber alles Hätte, Wenn und Aber hilft hier nicht. Wünschen wir der Mannschaft, dass sie schon heute gegen Minden zu alter Abwehrstärke zurückfinden. Dass sie das Potential hat wissen wir – jetzt heißt es, es auch wieder zu zeigen.

GWD Minden zu Gast

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir Fans und Mannschaft von GWD Minden. Das Hinspiel ging mit 30:26 zu unseren Gunsten aus. Wobei wir uns gerade die ersten 10 Minuten schwer taten – bis zur 11. Minute liefen wir einem Rückstand hinterher, erst danach gaben wir die Führung nicht mehr her, konnten uns aber auch nie entscheidend absetzen, so dass es bis zum Ende spannend blieb. Zu diesem Zeitpunkt mussten wir allerdings auf Philipp und Michael Müller und Timm Schneider verzichten. Hoffen wir, dass die Abwehr heute stabiler steht und sich unsere Verletztenliste etwas reduziert. Wir freuen uns auf #60MinutenVollgas.

+++ Trommler inside +++

Gemeinsam mit den Bartenwetzern planen wir die nächsten Auswärtsfahrten: 01.04. nach Hannover, 22.04. nach Wetzlar, 17.05. nach Friesenheim, 22.05. nach Mannheim, 03.06. nach Magdeburg. Wer mitfahren möchte, kann sich bei uns am Fanclubstand anmelden. Alle zeitnahen Informationen zu unseren Auswärtsfahrten findet ihr unter www.mt-trommler.de/auswaertsfahrten oder in der App.

messe kassel

Frühjahrs Ausstellung

3. – 11. März

- Blühende Lieblingsplätze
- KREATIV WELT
- Tortenspaß

www.frühjahrs-ausstellung.de

DIE BARTENWETZER

Der Favoritenrolle...

...wurde unsere MT im Spiel gegen TBV Lemgo leider nicht gerecht. So reichte es wieder nur für ein Remis gegen die Ostwestfalen.

Woran lag's? Sicher spielen viele Faktoren eine Rolle. Die meisten Fans waren jedoch einig: Die Abwehr agierte im Rückzugsverhalten eher schwerfällig. Schade, unser Keeper Johan Sjöstrand hätte mehr Unterstützung durch die Abwehr durchaus verdient. Aber auch das Angriffsspiel wirkte teils so wenig flüssig wie das eingefrorene Bier am Außenpils.

Wieder einmal war es Julius Kühn, der mit einem Dutzend (!) Tore herausragend war. Er führt derzeit die DKB

Topspielerliste an und ging als klarer Favorit und Sieger aus der Wahl zum „DKB Spieler des Monats Februar" hervor. Herzlichen Glückwunsch! Vielleicht wird sein Einsatz erneut mit dem „Kretzsche des Monats" belohnt. Gleich mehrfach nominiert liegt er momentan beim Internetvoting vorne.

Etwas Positives und Neues konnten wir aus dem Spiel noch mitnehmen: Unser Spielmacher Lasse Mikkelsen zeigte sich gegen Lemgo als ausgefuchster Siebenmeterschütze. Drei von drei verwandelte er schnörkellos, ja fast frech. Das macht Lust auf mehr!

In Kiel präsentierte sich die Mannschaft beim Rekordmeister deutlich besser. Zwar wurde das Spiel gegen den THW buchstäblich in der letzten Sekunde durch einen verwandelten Siebenmeter der Kieler verloren. Im Spiel setzte sich die MT jedoch weitaus besser in Szene, agierte geschlossener.
Auch, wenn wir über weite Phasen einem Rückstand hinterher liefen - eine Aufholjagd von fünf Toren kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit in Kiel zu schaffen, verdient allemal Respekt.

Das schönste Tor des Spiels wurde leider keines. Die Kieler Abwehr agierte im Kreis, es wurde abgepfiffen. Ansonsten hätte Marino Maric mit seinem „no look Treffer" in der elften Spielminute, der aus einer Art „horizontalem Schraubensprung" entstand, meine Stimme zum Tor des Monats gehabt.

Es bleibt zu hoffen, dass Johannes Golla, der nachdem er mit drei Toren erfolgreich war, verletzt vom Spielfeld musste, sich nichts schlimmes zugezogen hat.

Heute empfangen wir den GWD Minden!

Wir wollen es nicht als schlechtes Omen deuten, dass wir drei Heimspiele in Folge gegen Mannschaften aus Ostwestfalen bestreiten. Wir freuen uns auf ein spannendes Spiel und ein Wiedersehen mit unserem Ex-Melsunger Anton Månsson. Heute soll die MT sich für ihren Einsatz mit zwei Punkten belohnen. Wir werden lautstark anfeuern!

Seit der letzten Vollversammlung der Bartenwetzer darf ich diese Seite gestalten und nutze die Gelegenheit, einen Wunsch zu platzieren: MT-Fans, zieht euch rot an! Wenn noch nicht heute, dann für die nächsten Spiele. Die visuelle Unterstützung ist einfach umzusetzen und stark in der Wirkung!

Auswärtsfahrten:

Anmeldungen für die Spiele in Hannover und Magdeburg (jeweils nur Restplätze verfügbar) und die Rhein-Neckar Löwen nehmen wir am Fanstand in der Halle entgegen. Wetzlar: ausgebucht!

Mit sportlichen Grüßen, Susanne Wädow

ALLES AUS
EINER HAND
0561/50 03-0
info@stadtreiniger.de
CONTAINER-SERVICE | WINTERDIENST |
REINIGUNG NACH EVENTS & MESSEN |
ENTRÜMPELUNGS-SERVICE |
www.stadtreiniger.de
Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah

MT FANCLUB

MT SUPPORTERS KASSEL

Liebe Handballfreunde,

nach dem Heim-Unentschieden gegen Lemgo und der Auswärtsniederlage in Kiel überwiegt insgesamt die Enttäuschung, einmal, weil wir es gegen einen durchaus schlagbaren Gegner nicht geschafft haben zu gewinnen, zum anderen, weil wir es versäumten, gegen den hohen Favoriten etwas mitzunehmen.

Gegen Lemgo machte sich das Fehlen von Finn Lemke in der Abwehr stark bemerkbar. 33 Gegentore gegen diesen Gegner sind einfach zu viel! Zudem hatte Johan Sjöstrand keinen Sahnetag erwischt, Nebojsa Simic als Alternative zu ihm war leider nicht einsatzfähig. Im Angriff lief es etwas besser, das war vor allem wieder einmal dem überragenden Julius Kühn (12 Tore!) zu verdanken. Das Positionsspiel war einmal mehr zu langsam angelegt, das Spiel über die Außen fand praktisch nicht statt. Das machten die Lemgoer besser, denn sie erzielten über ihre Außen insgesamt zehn Tore, zum Teil auch im Gegenstoß. Bis auf die Schlussphase, in der sie etwas den Überblick verloren, war die Leistung der Schiedsrichter Blümel/Lopaschewski befriedigend.

Beim Besuch der Europameisterschaft in Kroatien im Januar trafen die Supporter auch den ehemaligen MT-Keeper Mario Kelentric (Vierter von re.), der inzwischen in Zagreb ein Café betreibt.

Die Vorzeichen zum Spiel in Kiel waren alles andere als erfreulich, denn außer den verletzten Finn Lemke und Nebojsa Simic drohten auch noch Felix Danner und Tobias Reichmann auszufallen. So kam es dann auch. Als wäre das noch nicht genug, fiel auch noch Johannes Golla, der bis dahin ein gutes Spiel gemacht hatte, in der zweiten Halbzeit verletzt aus. Im Gegensatz zum Lemgo-Spiel stand unsere Abwehr – zumindest in der zweiten Halbzeit – besser, weil sie beherzter zugriff und dahinter ein Johan Sjöstrand stand, der seine hoch gelobten Torhüter-Kollegen Landin und Wolff ausstach. Auch im Positionsangriff zeigten wir uns verbessert, nur das Spiel über die Außen (nur ein Tor!) funktionierte wieder einmal mehr nicht. Nach zwischenzeitlichen Rückständen von bis zu fünf Toren hatten wir es beim 29:30 kurz vor Schluss in der Hand, die Sensation zu schaffen. Leider vergaben wir in der Schlussphase gute Gelegenheiten und brachten den Gegner durch Fehlabgaben zu Chancen, die er mit einem Strafwurf Sekunden vor Spielende nutzte. Die Schiedsrichter Behrens/Fasthoff konnten mit etlichen Fehlentscheidungen nicht überzeugen.

Unser heutiger Gegner, der TSV GWD Minden, ist für mich so etwas wie die „Graue Maus“ der HBL. Fällt nie besonders auf, aber gewinnt die Spiele, die er gewinnen muss und steht daher auf einem Mittelfeldplatz, weit entfernt von den Abstiegsrängen. Mit Anton Mansson begrüßen wir herzlich einen ehemaligen MT-Spieler, der seit dieser Saison Minden verstärkt. Zu beachten sind bei Minden die norwegischen Nationalspieler Espen Christensen im Tor und der gefährliche Linksschütze Christoffer Rambo sowie der deutsche Neu-Nationalspieler Marian Michalczik. Bleibt zu hoffen, dass einige Verletzte bei uns wieder mitwirken können. Dann sollte ein Sieg möglich sein, auch wenn (siehe Lemgo!) Vorsicht geboten ist.

Zu verweisen ist auch auf unseren neuen Facebook-Auftritt, wo wir unter “MT-Supporters Kassel“ zu finden sind.

Zu den Auswärtsspielen in Hannover (Sonntag, 01.04.2018, Anmeldeschluss 11.03.2018) und in Wetzlar (Sonntag, 22.04.2018, Anmeldeschluss 01.04.2018) planen wir jeweils einen Bus. Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns freuen, wobei uns für die Wetzlar-Fahrt bereits eine stattliche Anzahl Anmeldungen vorliegt.

Mit sportlichen Grüßen, Gunther Sturm

Geplante Auswärtsfahrten:
01.04. Hannover, 22.04. Wetzlar, 03.06. Magdeburg

Kontakt:
Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclub-Stehtische im Foyer.
E-Mail: Gernot Sturm gtempesta@arcor.de
Telefon: Alexander Mix 0561/7399956 und 0178/6915461

DIE MT-KARTE!

Jetzt kostenlos unter www.lotto-fancard.de beantragen und Vorteile sichern!

*Mehr Infos zu den Teilnahmebedingungen unter www.lotto-fancard.de/melsungen

LOTTO hilft HESSEN

LOTTO Hessen

lottohessen
www.lotto-hessen.de

WICHTIGE MT-ADRESSEN

IHRE ANSPRECHPARTNER

TICKETS

MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
MO + DO: 10-16 h, DI: 10-18 h, MI + FR: 10-13 h

Fan Point Kassel
Friedrichsplatz 8, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo-MI: 10-18 h, DO + FR: 10-19 h
SA: 10-15 h

Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
MO-FR: 10-18 h, SA: 10-14 h

HNA Kartenservice
Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-203204
MO-FR: 09-18 h, SA: 09-16 h
www.hna-kartenservice.de

Online-Ticketpartner
www.eventim.de

MANAGEMENT MARKETING PRESSE

Management
Axel Geerken
Vorstand
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14
34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mobil: +49 172-6750913
Mail: geerken@mt-melsungen.de

Marketing & Kooperationen
Christine Höhmann
Tel.: +49 5661 9260-19
Mobil +49 177 3448547
Fax +49 561 766818 - 99
Mail hoehmann@mt-melsungen.de

Kommunikation & Medienkontakt
Bernd Kaiser
c / o KaiserMarketing
Schillerstraße 7a
34253 Lohfelden
Tel.: +49 05608-91540
Fax: +49 3222 3212447
Mobil: +49 171-2737835
Mail: presse@mt-melsungen.de

CLUBLEITUNG

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Vorstand:
Axel Geerken, Martin Lüdicke

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de
FB: facebook.com/MT.Melsungen

Aufsichtsratsvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle
Ingrid Denk, Markus Groß, Nicole Fink (Kontaktdaten: s.o.)

Impressum “Kurz vor Anpfiff”
Offizielles MT-Magazin
Erstellung: Bernd Kaiser, KaiserMarketing Lohfelden
Mail: kaiser.marketing@t-online.de
Download: www.mt-melsungen.de
Druck: Druckerei Bernecker Melsungen

MT-Tickets - Sportlich sparen mit REWE!

Sparen Sie beim Ticketkauf ab einem Einkaufswert von 50 € in Ihrem REWE Markt. Sie erhalten Sitzplatzkarten (Kategorie 2) zu einem Heimspiel der MT Melsungen zum Vorzugspreis von nur 10 € statt 19 € pro Karte!*

* Maximal 2 Gutschein-Karten (Kat. 2) pro Einkauf. Nur solange Vorrat reicht. Gutschein-Karten können an allen bekannten MT VVK-Stellen, sowie an der Tageskasse gegen Tickets eingetauscht werden.

Bad Sooden-Allendorf Städtersweg 1; **Baunatal** Johann-Siegmund-Schuckert-Str. 2a; **Fuldabrück-Bergshausen**, Ostring 40-42; **Edermünde-Grifte** Zur Mühle; **Espenau** Goethestr. 19; **Felsberg** Zum Haintor 1; **Fuldatal**, Ihringshäuser Str. 161; Reinhardswaldstr. 2; **Grebenstein** Bahnhofstr. 17; **Guxhagen** Dörnhagener Str. 55; **Habichtswald-Ehlen** Kasseler Str. 30; **Hess. Lichtenau** Ottilienstr. 1; **Hofgeismar** Bahnhofstr. 30; **Homberg/Efze** Stellbergsweg 5; **Fuldatal-Ihringshausen** Niedervellmarer Str. 23-25; **Kassel** Fr.-Ebert-Str. 104; Westring 40-42; Leuschner Str. 82; Heiligenröder-Str. 84-86; Kronenackerstr. 2; Sternbergstr. 10-12; Görlitzer Str. 39; Wittrockstr. 3; Frankfurter-Str. 225 (im dez); Kurt-Schuhmacher-Str. 2/Mauerstr. (Lutherplatz); **Kaufungen** Theodor-Heuss-Str.1; Im Feldhof 8; **Lohfelden** Waldauer Weg; **Reinhardshagen** Vaaker Weg 6; **Niestetal-Sandershausen**, Hannoversche Str. 72; **Schauenburg-Hoof** Pfingstweide 4; **Spangenberg** Mörshäuser Weg 2; **Waldkappel** Stockwiese 1; **Wanfried** Bahnhofstr. 6.

SELECT
players choice

ULTIMATE

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

Offizieller Spielball der VELUX EHF Champions League.

VELUX EHF CHAMPIONS LEAGUE

www.select-sport.de

Aus Hessen.
Aus Bestem.
Aus dem Herzen der Natur.

Licher Privatbrauerei Jhring-Melchior

Licher
PARTNER DER
MT